



Mitteilungen der Marktgemeinde Paternion

Gemeindekurier

Unser Schwimmbad
ist für Sie ab
22. Mai 2026
wieder geöffnet!

Alles Liebe zum Muttertag!



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Werte Freunde unserer Gemeinde, liebe Jugend!

Dankbarkeit und Stolz sind kraftvolle, positive Emotionen, die das Wohlbefinden steigern und soziale Bindungen stärken. Nicht nur in turbulenten Zeiten ist es demnach essentiell, sich darüber bewusst zu werden, dass es ein Privileg ist, sein Dasein in einer lebens- und liebenswerten Gemeinde genießen zu können. Selbstverständlich sind auch in unserem Bereich weiterhin Adaptierungen vorzunehmen, um dem Wandel der Zeit gerecht zu werden.

Wir stützen uns heute noch vielfach auf jene Errungenschaften, die unsere Vorfahren durch Mut, Zuversicht und bedingungslosen Einsatz erreicht haben. Nicht hoch genug einzuschätzen ist, dass wir uns in Österreich, in Kärnten und demnach in der Marktgemeinde Paternion, eines friedlichen Umgangs bedienen. Für mich, als jemand der im Übergang der „Generation X“ zur „Generation Y“ geboren wurde, der von seinen Großeltern noch deutliche, mahnende Worte, zu den Gräueltaten des 2. Weltkriegs erfahren konnte, sind Friede und Sicherheit unverrückbare Grundwerte. Dass diese nun durch weltweit steigende Autokratie, in ihren Grundfesten erschüttert werden, ist als deutliche Mahnung zu werten. Wir stellen zwar nur einen verhältnismäßig kleinen Bereich auf der großen Weltkarte dar, jedoch sollte uns allen bewusst sein, dass jede und jeder von uns einen entscheidenden Teil dazu beitragen kann, um diese Welt ein Stück positiver zu gestalten. Hilfsbereitschaft, Unterstützung, Respekt und Wertschätzung anstelle von Neiddebatten und Egoismus, bringen uns zu klareren Entscheidungen, die nachfolgend von breiter Akzeptanz getragen werden. Niemand darf sich zu unbedeutend dafür fühlen, denn schon der Dalai Lama führte humorvoll aus: „Wenn du glaubst, du bist zu klein, um etwas zu bewirken, dann hattest du noch nie eine Mücke in deinem Schlafzimmer.“

Positiv stimmen mich die vielen persönlichen Begegnungen und Gespräche, die ich im Rahmen meiner Tätigkeiten erleben darf. Mit Sicherheit ein entscheidender Faktor, der mich beim Aufladen meiner „persönlichen Batterie“ unterstützt. Ich bin absolut überzeugt davon, dass gemeinsam vieles möglich ist, um positive Entwicklung voranzutreiben.

„Die beste Art, um die Zukunft vorherzusagen, ist sie selbst zu gestalten“, meinte einst der ehemalige deutsche Bundeskanzler Willy Brandt. Natürlich ist es nicht so trivial, aber dennoch steckt viel Wahrheit in dieser Aussage.

Für meine und unsere Arbeit im Gemeinderat ist es immens wichtig, den anstehenden Herausforderungen mit Entschlossenheit zu begegnen, gemeinsam nach nachhaltigen Lösungen zu trachten, denen dann konsequente Umsetzungen folgen.

Dass sich im Laufe der letzten Jahrzehnte vieles verändert hat, ist mir auch kürzlich vor Augen geführt worden, als ich mich mit dem **Pensionsantritt unserer verdienten Amtsleiterin** konfrontiert sah. **Andrea Eberwein** war mehr als 40 Jahre lang treue Mitarbeiterin unserer Marktgemeinde Paternion und davon auch mehr als 25 Jahre

lang als pflichtbewusste Amtsleiterin tätig. Schon als ich im Jahre 2003 in den Gemeinderat einziehen durfte, konnte ich auf ihre fachliche Expertise zählen. Ab dem Jahr 2008 wurde ich als Vizebürgermeister durch ihre Kompetenz unterstützt und seit 2019, in meiner Funktion als Bürgermeister, durfte ich Andrea als loyale und korrekte Unterstützerin an meiner Seite wissen. Es ist mir ein großes Anliegen unserer langjährigen Amtsleiterin auch auf diesem Wege für ihr Engagement und ihre aufopfernde Tätigkeit, die sie stets zum Wohle unserer Gemeinde eingesetzt hat, herzlich zu danken. Möge ihr noch eine lange und vor allem gesunde Lebenszeit beschieden sein.

Durch die Möglichkeit einer sechsmonatigen Einarbeitungsphase konnte die Übergabe an eine nachfolgende Amtsleitung geordnet ermöglicht werden. So darf ich hiermit **Herrn Mag. Christian North** zur neuen Funktion gratulieren. **Seit 01. Mai 2026** ist er offiziell **Amtsleiter** der Marktgemeinde Paternion und ich freue mich auf gute Zusammenarbeit. Herr Mag. Christian North hat sich durch seine breite berufliche und ausbildungstechnische Erfahrung bereits sehr gut eingearbeitet. Durch diese Nachbesetzung sehe ich die geordnete Weiterführung unserer Amtsgeschäfte als gewährleistet. Ich bin überzeugt, dass unser Team weiterhin als kompetenter und freundlicher Dienstleister für unsere Bürgerinnen und Bürger in Erscheinung treten wird.

Es warten in den nächsten Monaten und Jahren weitere Aufgaben auf unseren Gemeinderat und selbstverständlich auch auf mich. Beispielsweise wurde vom Schulgemeindevorstand vor kurzem ein Architektenwettbewerb beauftragt, der sich konkret mit den Erneuerungen am Schulstandort der Mittelschule Feistritz/Drau beschäftigt. In selbiger Ortschaft erfreut sich der zuletzt sehr spärlich genutzte Fußballplatz einer neuen Verwendung. Die ehemaligen Profifußballer Martin Hinteregger und Manuel Weber haben mit ihrem Nachwuchsprojekt „Coach 13“ bei uns „angeheuert“ und ich bin zuversichtlich, dass dadurch neue Perspektiven für unsere sportbegeisterte Jugend entstehen werden.

Der bunte Frühling und der bevorstehende Sommer laden jedenfalls auch zu sportlichen Aktivitäten in der freien Natur ein. Ebenfalls als Privileg zu erachten ist, in einer Region leben zu dürfen, die andere Leute als Urlaubsdestination wählen und dafür oft weite Wegstrecken in Kauf nehmen. Also, auch hierfür ist Dankbarkeit und Stolz angebracht.

Genießen Sie die Sonnenstrahlen und bleiben bzw. werden Sie gesund.

Herzliche Grüße!

Ihr (Dein)



Manuel Müller



Inhaltsverzeichnis

Amtliches

Personalnachrichten	4
Blumenschmuckwettbewerb 2026.....	5
Aus dem Referat der 2. Vizebürgermeisterin.....	6

Informationen

KEM Unteres Drautal	7
Informationen zu bundeweiten Volksbegehren.....	8
Statistik Austria – Information zu Befragungen	8
CITIES App.....	10
Gesundheitstag 2026.....	13
Straßensperre L33.....	14
Todesfälle	15
LAG Region Villach-Umland.....	23
Grünspan.....	24
Veranstaltungskalender.....	25
Kindergartenpost.....	31
Aus dem Schulleben	33
Vereine	38
Buchvorstellungen.....	46
Tauschcke	47

Gratulationen

Geburten	48
Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen.....	49
Geburtstage	49

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Paternion, 9711 Paternion, Hauptstraße 83, E-Mail: paternion@ktn.gde.at. **Redaktion:** Marktgemeinde Paternion, Pressestelle, 9711 Paternion. **Verlags- und Herstellungsort:** Villach. Zulassungsnummer 15488K75U. **Für den Inhalt verantwortlich:** Marktgemeinde Paternion. **Anzeigen:** Langer Medien Partnerin, Langer Ottilie, Oberdorfstraße 4, 9721 Kellerberg, Tel. 0664 / 92 00 659. **Gestaltung und Druck:** Kreiner Druck, 9500 Villach – in Kooperation mit Print Alliance HAV Produktions GmbH, 2540 Bad Vöslau.



produziert gemäß Richtlinie Uz24
des Österreichischen Umweltzeichens,
Print Alliance HAV Produktions GmbH,
UW-Nr. 715

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des
Gemeindekuriers: **05. Juni 2026**



NITSCH UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

**JETZT GESCHENKT:
OPTISCHE SONNENGLÄSER
IN IHRER SEHSTÄRKE!***

9800 Spittal / Drau · Bahnhofstraße 4

*Aktion gültig von 02. bis 16. Mai 2026
Gültig beim Kauf einer kompletten Brille
für 1 Paar Einstärken-Sonnengläser
im Wert von € 69,-

www.optiker-nitsch.at

FORD EXPLORER®

MADE IN EUROPE



Scannen und Probe-
fahrt vereinbaren.

Mit € 6.000,- Umstiegsbonus¹

Ab **€ 28.590,-** bei Leasing.²

Abenteuerlust. Freiheit. Elektrisierend.

READY SET *Ford*™

Ford Explorer: Stromverbrauch: 14,5 – 17,5 kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0 g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Batterie bis zu 352 – 602 km (Prüfverfahren: WLTP)



Motor Mayerhofer Villach

Triglavstraße 31, 9500 Villach

☎ +43 4242 24867 🌐 www.motor-mayerhofer.at

¹) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter vom Listenpreis abzuziehender Nachlass, gültig auf ausgewählte vollelektrische Ford PKW-Modelle (inkl. USt und inkl. NoVA) und gültig auf ausgewählte vollelektrische Ford Nutzfahrzeug-Modelle (exkl. USt und inkl. NoVA). Aktion gültig bis auf Widerruf. ²) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Richtpreis inkl. USt. für Privatkunden, beinhaltet bereits Importeursnachlass sowie Ford Credit Bonus und Versicherungsbonus. Berechnungsbeispiel am Modell Explorer Style Elektromotor mit Standard Range – 52 kWh – RWD 1-Gang-Automatikgetriebe Heckantrieb: Aktionspreis € 28.590,-; Anzahlung € 8.577,-; Laufzeit 48 Monate; 10.000 Kilometer/Jahr; Restwert € 15.445,96; monatliche Rate € 179,-; Sollzinssatz 5,69%; Effektivzinssatz 6,13%; gesetz. Vertragsgebühr € 171,69; zu zahlender Gesamtbetrag € 32.786,65; Gesamtkosten € 4.196,65. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Personalnachrichten



Amtsleiterin Andrea Eberwein wechselt in den Ruhestand

Begonnen hat meine berufliche Laufbahn in der Marktgemeinde Paternion am 1. Juli 1985 und zwar im Meldeamt. Einige Jahre später absolvierte ich die Standesamtsprüfung und rund 70 Paare durfte ich in den Stand der Ehe begleiten. Als ich am 2. Jänner 2001 die Amtsleitung als Nachfolgerin von Reg. Rat August Pötsch übernahm,

gab es nur in der Kassa und im Meldeamt Computer. Nicht nur der Schriftverkehr lief noch gänzlich analog, doch nach und nach installierten wir in allen Büros diese heute unverzichtbaren Geräte und die Digitalisierung nahm ihren Lauf.

Fast 41 Jahre verbinden mich also mit der Marktgemeinde Paternion – ein halbes Leben, so kann man sagen. Und wie es wohl jedem „Pensionsanwärter“ geht, blicke ich auf viele unterschiedliche Erlebnisse, Begegnungen und Eindrücke zurück. Es war nicht immer alles nur Sonnenschein, so manche dunklere Wolke gab Anlass zum Nachdenken und zur Neuorientierung. Besonders in den Anfangsjahren als Amtsleiterin, als die großen Fußspuren des Vorgängers und die gelegentlichen Zweifel gegenüber der jungen Frau, ob sie es denn schaffen würde, den Anforderungen an die Stelle gerecht zu werden, noch spürbar waren, gab es so manche schlaflose Nacht und intensives Akten- und Gesetzestextstudium.

Geholfen haben mir damals das große Vertrauen und der Rückhalt von Bürgermeister a.D. Georg Eder und Kolleginnen und Kollegen, auf die ich mich verlassen konnte. Im Laufe der Jahre hat sich der Gemeindedienst verändert, die Zeit ist schnelllebig geworden und

damit haben sich die Ansprüche der Menschen an die öffentliche Verwaltung gewandelt. Als leitende Gemeindebeamtin war es mir immer wichtig, dass wir als Gemeindebedienstete sowohl als Servicestelle, Dienstleister und Behörde unseren Bürgerinnen und Bürgern zur Seite stehen und gleichermaßen die Gemeinderätinnen und -räte in ihrer Arbeit unterstützen, egal ob im Gemeindeamt, im Wirtschaftshof, bei den Wasserversorgungsanlagen oder im Schul- bzw. Kindergartenbereich.

Als mittlerweile Dienstälteste freut es mich, dass ich auch mit unseren ganz Jungen ein sehr gutes Einvernehmen habe und ich bin stolz auf unser gutes Betriebsklima und den Zusammenhalt innerhalb unseres rund 35-köpfigen Teams.

Unserem Bürgermeister Manuel Müller, unbestrittener und geschätzter Chef, sage ich für die angenehme gemeinsame Dienstzeit und seine persönliche Wertschätzung auf diesem Weg sehr herzlich Danke. Nach 113 Gemeinderatssitzungen und 342 Gemeindevorstandssitzungen, die ich begleiten durfte, trennen sich nun unsere Wege.

Wenn ich am 1. Mai 2026 meinen Ruhestand antrete, blicke ich mit Stolz auf meine Jahre bei der Marktgemeinde Paternion zurück - ich hätte mir keinen besseren und abwechslungsreicheren Arbeitsplatz wünschen können.

Für mich persönlich hoffe ich, dass es mir vergönnt sein möge, bei guter Gesundheit Zeit mit meiner Familie und mit Freunden zu verbringen und noch ein wenig die Welt zu bereisen.

Ihnen, verehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, danke ich für die vielen schönen Begegnungen und wünsche Ihnen und Ihren Lieben alles Gute!

*Mit herzlichen Grüßen
Andrea Eberwein*

Mag. Christian North übernimmt ab 01. Mai 2026 die Amtsleitung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Marktgemeinde Paternion, mit großer Freude und auch mit dem gebotenen Respekt vor der Verantwortung darf ich mich Ihnen als neuen Amtsleiter der Marktgemeinde Paternion vorstellen.

Als gebürtiger Steirer, der größtenteils in Niederösterreich aufgewachsen ist und sein Studium der Rechtswissenschaften in Graz absolvierte, hat mich im Jahr 2007 eine glückliche Fügung nach Kärnten gebracht. Hier sammelte ich umfassende Erfahrungen im juristischen Bereich bei der Kärntner Jägerschaft und in mehreren Kärnten Anwaltskanzleien, zuletzt als selbständiger Rechtsanwalt.

Das Schicksal hatte jedoch andere Pläne mit mir, sodass ich – als Spross einer alten Gendarmerie- bzw. Polizeifamilie – im Jahr 2016 in den Exekutivdienst eintrat. Nach meiner zweijährigen Grundausbildung in Krumpendorf wurde ich zum Beamten ernannt und zur Polizeiinspektion Feistritz an der Drau versetzt, wodurch ich das Untere Drautal bereits bestens kennengelernt habe. Nach einer weiteren Station auf der Polizeiinspektion Arnoldstein war ich zuletzt als stellvertretender Kommandant der Polizeiinspektion Aflitz am See tätig. Diese beruflichen Stationen haben mich sowohl fachlich als auch persönlich geprägt und mir wertvolle Einblicke in Verwaltung, Organisation sowie den Umgang mit Menschen vermittelt.

Seit November 2025 unterstütze ich das Team der Marktgemeinde Paternion, wo mir meine Vorgängerin, Frau Andrea Eberwein,

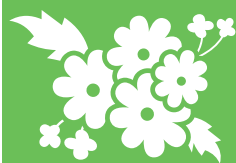
mit großem Engagement und Fachwissen wertvolle Einblicke in ihre jahrzehntelange Praxis gewährt hat. Diese wertvolle Übergabe erleichtert mir den Einstieg in meine neue Aufgabe erheblich. Dafür gilt dir, liebe Andrea, mein besonderer Dank! Ebenso möchte ich unserem Herrn Bürgermeister Manuel Müller und dem gesamten Gemeinderat herzlich dafür danken, dass sie diese umfassende Einschulung ermöglicht und unterstützt haben.



Es ist mir ein großes Anliegen die bestehende transparente, bürger-nahe und effiziente Verwaltung fortzuführen, die ich als zentrale Grundlage für ein funktionierendes Gemeinwesen ansehe. Besonderes Augenmerk möchte ich darauf legen, dass dabei ein respektvoller und lösungsorientierter Umgang miteinander gepflogen wird.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen allen und darauf, gemeinsam die Zukunft unserer Marktgemeinde Paternion positiv zu gestalten.

*Mit freundlichen Grüßen
Mag. Christian North
Amtsleiter der Marktgemeinde Paternion*



Ausschreibung eines *Blumenschmuckwettbewerbes*

Die Marktgemeinde Paternion schreibt auch für das Jahr 2026 einen **Blumenschmuckwettbewerb** aus.

Interessierte Personen mögen sich bitte **bis spätestens 15.6.2026** beim **Gemeindeamt Paternion** unter der **T: 04245/2888-22** oder **per Mail paternion@ktn.gde.at** anmelden.

Die TeilnehmerInnen nehmen auch an der „**Kärntner Blumenolympiade 2026**“, die bereits das 29. Mal von der Fördergemeinschaft Garten e.V. durchgeführt wird, teil.

Folgende Kategorien stehen für die Bewertung zur Verfügung:

Kategorie	Beschreibung
1	Hotel & Pensionen, Gasthöfe & Gewerbebetriebe
2	Bauernhöfe (bewirtschaftet) & Buschenschanken, Urlaub am Bauernhof
3	Der Garten als Nahrungsquelle – Nutzgärten (Gemüsegarten, Hochbeete, Naschhecken, Obst,...)
4	Rund um's Haus (Blumenschmuck am Haus, Vorgarten)
5	Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Dachgarten, Innenhof (Wohnblöcke, Mehrparteienhäuser)
6	Gemeinschaftsprojekte (Dorfgemeinschaften, gemeinsamer Gemüsegarten,...) & Sonderobjekte (Schrebergarten, Bildstöcke,...)
7	Garten als Erholungsraum (Wasser im Garten, Staudengarten, Wohlfühlcke, formaler Garten, Asiagarten, Biodiversitätsgarten,...)

Wie üblich, müssen die Vorjahressieger (nur Regionalsieger – 1. Plätze – 1 Jahr und Landessieger – 1. Plätze – 3 Jahre pausieren).

Eine **Jury** von Fachleuten wird im **Monat Juli** die **Bewertung der eingereichten Objekte vor Ort** vornehmen. Die Beurteilung erfolgt nach einem Punktesystem und als Anreiz bzw. zur teilweisen Abdeckung der Unkosten erhält **bei der Anmeldung** jeder Teilnehmer/ jede Teilnehmerin einen **Gutschein für einen Sack Blumenerde**.

Um den Kindern den Spaß am gartln zu vermitteln, bietet die Fördergemeinschaft Garten e.V. zusätzlich auch den **Bewerb „Kind & Garten“** an. Hier haben die „JunggärtnerInnen“ die Möglichkeit, an der Blumenolympiade mit ihrem eigenen, kleinen Gemüse- oder Blumengarten teilzunehmen und bei der großen Schlussveranstaltung im September auf der Bühne zu stehen.

Der **Generationenbewerb** – dabei nehmen gartenliebende-, -betreuende- und -pflegende Senioren und Seniorinnen, die BewohnerInnen eines Seniorenwohnheimes sind, am Generationenbewerb teil und können ihre Kunstwerke aus dem Gartenbereich präsentieren.

Weitere **Informationen** sowie das **Anmeldeformular** für den Bewerb „**Kind & Garten**“ bzw. den „**Generationenbewerb**“ finden Sie unter www.blumenolympiade.at oder bei **Frau Regina Kneß** **T: 0463/5850 5310**, E: office@blumenolympiade.at



Aus dem Referat der 2. Vizebürgermeisterin Mag.^a Claudia Didl

Betriebsbesichtigung bei der Firma Lindner-Recyclingtech GmbH in Spittal/Drau

Im Anschluss an die Sitzung des Umweltausschusses am 27.02.2026 stand noch ein besonders interessanter Termin auf der Tagesordnung. Auf Initiative von Ausschussobmann Peter Lassnig besuchten einige Mitglieder des Umweltausschusses gemeinsam mit dem designierten Amtsleiter Mag. Christian North, dem Gemeindebediensteten Leon Löscher sowie mir als zuständige Referentin die Firma Lindner-Recyclingtech GmbH in Spittal/Drau.

Vor Ort erhielten wir einen direkten Einblick in ein Unternehmen, das sich seit vielen Jahren mit der Entwicklung und Produktion moderner Recyclinglösungen beschäftigt. Die Firma Lindner-Recyclingtech ist ein Kärntner Familienunternehmen mit Sitz in Spittal/Drau und einem weiteren Produktionsstandort in Feistritz/Drau. Die dort gefertigten Maschinen und Anlagenkomponenten werden in zahlreiche Länder exportiert und kommen in unterschiedlichsten Bereichen der Abfallverwertung zum Einsatz. Erst vor wenigen Jahren wurde am Standort Spittal eine neue Firmenzentrale mit moderner Produktionshalle errichtet, die 2023 offiziell eröffnet wurde und eine deutliche Erweiterung der Fertigung ermöglicht hat.

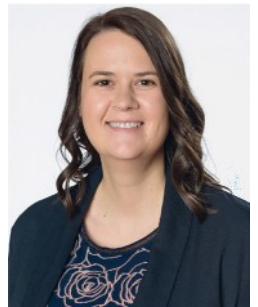
Herzlich empfangen wurden wir von Geschäftsführer Mag. Matthias Egarter sowie Betriebsleiter Johann Oberlerchner. Bei der Vorstellung des Betriebes und der anschließenden Führung durch die Produktion wurde deutlich, wie viel Erfahrung, technisches Know-how und Innovationskraft in der Arbeit des Unternehmens steckt. Das Unternehmen Lindner-Recyclingtech entwickelt und produziert unter anderem Zerkleinerungsmaschinen sowie komplette Anlagen für das Kunststoffrecycling, für die Aufbereitung von Ersatzbrennstoffen und für die Verarbeitung von Altholz. Besonders beeindruckend war, dass von der Entwicklung über die Fertigung bis hin zum Service ein großer Teil der Wertschöpfung an den Standorten in Spittal/Drau und Feistritz/Drau erfolgt.

Gerade dieser umfassende Zugang zeigt, wie wichtig moderne Recyclingtechnik heute ist. Recycling bedeutet längst nicht mehr nur Mülltrennung, sondern vor allem die möglichst hochwertige Rückführung von Materialien in den Kreislauf. Wertstoffe richtig aufzubereiten spart Rohstoffe, reduziert Restmüll und leistet einen wichtigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Unternehmen wie Lindner-Recyclingtech zeigen, dass aus Abfall durch technische Innovation wieder nutzbare Ressourcen werden können und dass eine funktionierende Kreislaufwirtschaft ohne leistungsfähige Technik nicht möglich ist.

Als Umweltreferentin möchte ich mich recht herzlich bei Herrn Mag. Matthias Egarter und Herrn Johann Oberlerchner für die freundliche Aufnahme, die interessante Vorstellung des Unternehmens und die ausführliche Führung durch die Produktion bedanken. Ein besonderer Dank gilt auch Ausschussobmann Peter Lassnig für die Organisation dieses informativen Besuchs sowie Leon Löscher für die Schriftführung bei der Besichtigung. Bei diesem Termin konnten viele wertvolle Eindrücke zum Thema Recycling und Umweltschutz gewonnen werden.

Mit Beginn der warmen Jahreszeit rücken auch viele Themen rund um Umwelt und Natur wieder stärker in den Mittelpunkt. Ich freue mich auf die kommenden Projekte und auf die weitere gute Zusammenarbeit mit allen, die sich für unsere Gemeinde und den Schutz unserer Umwelt engagieren.

*Ihre/Deine
Claudia Didl*



v.l.n.r. Leon Löscher, Markus Petritsch, Claudia Didl, Werner Jersche, Petra Amenitsch, Christian North und Peter Lassnig

Neues von der Klima- und Energiemodellregion Unteres Drautal



Nachhaltigkeit trifft Ferienfreude – Mit System zum sauberen Schwimmbad

Der Sommer im **Schwimmbad Paternion** steht heuer ganz im Zeichen von Nachhaltigkeit, Umweltbildung und gemeinschaftlichem Engagement. Mit der offiziellen Saisonöffnung 2026 wird das Schwimmbad nicht nur ein Ort für Erholung und Badespaß, sondern auch Vorbild beim Thema Mülltrennung: An ausgewählten zentralen Sammelstellen werden Verbundstoffe, Altpapier und Restmüll getrennt gesammelt – ein in der Region einzigartiges Modell, das in Kooperation mit der Peter Seppele Ges.m.b.H und der Marktgemeinde Paternion sowie lokalen Initiativen umgesetzt wird.

Als **Klima- und Energie-Modellregion, kurz KEM**, ist es wichtig, mit dem neuen Mülltrennsystem und einem kreativen Ferienprogramm ein starkes Zeichen für gelebten Klimaschutz zu setzen. Besonders sollen Kinder und Jugendliche aktiv eingebunden werden – genau so entsteht ein nachhaltiges Bewusstsein, das über den Sommer hinaus wirkt.

Unter der Kampagne „Nicht wegwerfen – verwandeln! Dein Müll kann mehr, wenn du ihn richtig sortierst!“ setzt die **Marktgemeinde Paternion**, unter der Federführung von **Vizebürgermeisterin Mag.^a Claudia Didl**, ein

erfolgreiches System fort, welches bereits 2025 im Strandbad Ferndorf am Millstätter See Einzug gehalten hat. Die Marktgemeinde Paternion als Betreiber des Schwimmbades mit Unterstützung der Firma Peter Seppele Ges.m.b.H stellt das neue Trennsystem auf die Beine.

Warum? Weil Chillen im Schwimmbad mehr Spaß macht, wenn keine leeren Chipstüten durch die Luft fliegen.

Dabei hilft dir „Die TrennBAR“ mit unseren drei Akteur*innen gerne weiter.

Alle Termine rund um eure Klima-
Energiemodellregion findet ihr unter:
<https://www.unteres-drautal.at/aktuelles>
oder direkt bei mir,
eurer Katja Steinhauser!
0676 490 1887
kem@unteres-drautal.at



Dipl.-Ing.

Vermessungsbüro
Staatlich befugter und beeideter
Zivilgeometer



Ronald Humitsch

9800 Spittal/Drau, Rizzistraße 1a
Telefon: 04762/2601
office@vermessung-humitsch.at

Infos zu bundesweiten Volksbegehren

Zu den Volksbegehren

- „**GRATIS Verhütung**“
- „**Karfreitag-Feiertag für Alle**“
- „**Polizei – kritischer Personalmangel**“
- „**Transparenz im Parlament**“
- „**Wahlpflicht Nationalratswahl Bundespräsidentenwahl**“

wurden Einleitungsanträge gestellt. Informativ darf festgehalten werden, dass ein Einleitungsantrag für ein Volksbegehren erst dann eingebracht werden kann, wenn dafür 8.969 Unterstützungserklärungen getätigt wurden.

In der Marktgemeinde Paternion, Parterre, Zimmer Nr. 9, Melde- und Standesamt, können Eintragungen an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag, 15. Juni 2026, von 07.00 bis 16.00 Uhr,
Dienstag, 16. Juni 2026, von 07.00 bis 20.00 Uhr,
Mittwoch, 17. Juni 2026, von 07.00 bis 16.00 Uhr,
Donnerstag, 18. Juni 2026, von 07.00 bis 16.00 Uhr,
Freitag, 19. Juni 2026, von 07.00 bis 16.00 Uhr,
Montag, 22. Juni 2026, von 07.00 bis 16.00 Uhr.

Online (mittels ID Austria) können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (22. Juni 2026), 20.00 Uhr, durchführen.

Für den Fall, dass Sie vor einer Gemeindebehörde Ihre Zustimmung geben möchten, weisen Sie Ihre Identität mit Hilfe eines Dokuments

(z.B.: Personalausweis, Pass, Führerschein bzw. alle amtlichen Lichtbildausweise) nach.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für die vorstehend angeführten Volksbegehren **keine** Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

Nähere Informationen zu Volksbegehren finden Sie auf unserer Homepage unter <https://paternion.gv.at/amtstafel/wahlen-volksbegehren>

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die in der Wählerevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind (auch Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher), können für die oben genannten Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgeben. Die Abgabe einer Unterstützungserklärung ist in jeder österreichischen Gemeinde zu den Amtsstunden (Zeiten des Parteienverkehrs) oder online (mittels „ID Austria“) möglich.



**MELDE- UND STANDESAMT,
STAATSBÜRGERSCHAFTSWESEN, WAHLEN**

9711 Paternion, Hauptstraße 83
www.paternion.gv.at

Auskunft Jaqueline Stupnig, BA
T 04245 2888 12 • F 04245 2888 40
E jaqueline.stupnig@ktn.gde.at

Was Österreichs Haushalte verdienen, sparen und ausgeben

Erhebung „Finanzielle Situation & Konsum“ von Statistik Austria startet

Statistik Austria erfasst im Rahmen von „Finanzielle Situation & Konsum“, wie es den Menschen in ganz Österreich geht. Ziel ist es, ein realistisches Bild der finanziellen Verhältnisse, der Konsumgewohnheiten und der wirtschaftlichen Belastungen zu erhalten.

Warum ist „Finanzielle Situation & Konsum“ für Österreich so wichtig?

Informationen zur wirtschaftlichen Lage wie der Struktur der Vermögen und Verbindlichkeiten der Haushalte sind wertvoll für Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Forschung. Auch Daten über Finanzanlage- und Konsumentscheidungen unterschiedlicher Einkommens-, Berufs- und Altersgruppen sind wichtig für faktenorientierte Entscheidungen. Daher erhebt Statistik Austria unter anderem, wie hoch die Wohnkosten sind, oder wie viel Geld Österreicher:innen für Urlaubsreisen ausgeben, wer Immobilien besitzt und damit verbundene Kredite hat.

Sind die Daten europaweit vergleichbar?

„Finanzielle Situation & Konsum“ ist Teil des HFCS (Household Finance and Consumption Survey), der umfassendsten Haushaltsbe-

ÖNB



Finanzielle Situation & Konsum 

fragung im Euroraum zum Themengebiet Finanzanlage- und Konsumverhalten von privaten Haushalten. Das Projekt wird von der Österreichischen Nationalbank (OeNB) in enger Zusammenarbeit mit den anderen nationalen Zentralbanken des Eurosystems und der EZB realisiert.

Wie läuft die Teilnahme ab?

Statistik Austria wurde von der OeNB beauftragt, die Erhebung durchzuführen und wählt dafür Haushalte aus dem Zentralen Melderegister (ZMR) aus. Der Einladungsbrief kommt per Post und enthält alle wichtigen Informationen. Statistik Austria ist laut Bundesstatistik- und Datenschutzgesetz verpflichtet, alle Daten streng vertraulich zu behandeln. Die Teilnahme ist freiwillig, aber jede Antwort zählt. Denn nur eine hohe Beteiligung garantiert, dass die Ergebnisse die Lebensrealität in Österreich abbilden. Als kleines Dankeschön erhalten teilnehmende Haushalte einen Einkaufsgutschein über 40 Euro oder können denselben Betrag an ein Naturschutzprojekt spenden.

Wo gibt es weitere Informationen dazu?

www.statistik.at/hfcs | hfcs-office@statistik.gv.at | +43 1 711 28-8973 (Montag–Freitag, 9:00 bis 18:00 Uhr, werktags)



Mikrozensus: Die kleine Volkszählung zeigt, wie Österreich lebt

Der Mikrozensus ist eine Haushaltsbefragung von Statistik Austria, die seit 1968 vierteljährlich durchgeführt wird. Sie liefert zentrale Daten für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – von Arbeit über Bildung bis Wohnen. Pro Quartal werden rund 22.500 Haushalte zufällig ausgewählt und insgesamt 5-mal im Abstand von jeweils 13 Wochen befragt, damit Veränderungen im Jahresverlauf sichtbar werden. **Die Teilnahme ist gesetzlich verpflichtend.** Wer nach mehrmaliger Aufforderung nicht antwortet, riskiert eine Verwaltungsstrafe.

Was ist der Mikrozensus und warum ist er so wichtig?

Ziel dieser Haushaltsbefragung ist es, kontinuierlich aktuelle und international vergleichbare Daten zur Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Bildung und Wohnsituation zu erheben. Damit liefert der Mikrozensus nicht nur zentrale Grundlagen für politische Entscheidungen, sondern auch für wirtschaftliche Indikatoren wie den Verbraucherpreisindex oder die Inflationsrate.

Ergebnisse aus dem Mikrozensus finden sich in zahlreichen Medienberichten etwa, wenn es um durchschnittliche Mietpreise, Teilzeitquoten oder Bildungsabschlüsse geht. Die erhobenen Daten bilden eine essenzielle Grundlage für faktenbasierte Entscheidungen in Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung, die alle Menschen in Österreich betreffen.

Wie läuft die Haushaltserhebung ab?

Pro Quartal werden österreichweit rund 22.500 Haushalte zufällig aus dem Zentralen Melderegister ausgewählt. Die Befragung beginnt mit einem RSb-Schreiben, das die betroffenen Haushalte über ihre Teilnahme informiert und alle notwendigen Kontaktdaten zur Terminvereinbarung enthält. Es werden Fragen zur Wohnung bzw. Haus sowie zu allen dort wohnhaften Personen gestellt. Die erste Befragung findet in der Regel vor Ort statt – vorzugsweise im Wohnraum der Auskunftspflichtigen, um rasch etwaige Unterlagen heranziehen zu können. Falls dies nicht gewollt ist, kann der Haushalt auch einen Ort vorschlagen.

Die Erhebungspersonen führen die Erhebung mittels computerunterstütztem Fragebogen durch. Danach folgen 4 weitere Befragungen im Abstand von jeweils rund 13 Wochen. Diese können telefonisch oder online erfolgen. Der Mikrozensus erstreckt sich also über rund ein Jahr.

Was wird gefragt und wie viel Zeit nimmt das in Anspruch?

Gefragt wird nach dem Geschlecht, dem Beruf, dem Ausbildungsstand, der Wohnfläche und weiteren sozialen Merkmalen der Haushaltsmitglieder. Für berufstätige Erwachsene dauert die Befragung rund 15 Minuten, für Kinder und nicht berufstätige Personen etwa 5 Minuten. Ein privater Haushalt an derselben Adresse darf innerhalb von 10 Jahren nur einmal über mehrere aufeinanderfolgende Quartale hinweg befragt werden.



Mikrozensus

Besteht eine gesetzliche Pflicht zur Teilnahme?

Ja. Der Mikrozensus ist eine Haushaltsbefragung von Statistik Austria mit gesetzlicher Auskunftspflicht. Diese ergibt sich aus dem Bundesstatistikgesetz 2000 sowie der Erwerbs- und Wohnungstatistikverordnung. Alle volljährigen Mitglieder eines betroffenen Haushalts sind verpflichtet, Auskunft zu geben. Für minderjährige Personen muss die gesetzliche Vertretung die Fragen beantworten. Jugendliche ab 15 Jahren dürfen aber selbst antworten. Sollte ein Haushaltsmitglied nicht verfügbar sein, kann eine andere volljährige Person aus demselben Haushalt beauftragt werden, die Fragen zu beantworten.

Statistik Austria muss die auskunftspflichtigen Personen bei Verweigerung der Auskunft und bei wissentlich unvollständigen oder nicht dem besten Wissen entsprechenden Angaben über die Rechtsfolgen informieren.

Was passiert, wenn jemand nicht teilnimmt?

Wird die Befragung nicht innerhalb von fünf Wochen nach der sogenannten Referenzwoche (Woche, über die Auskunft zu erteilen ist) beantwortet, informiert Statistik Austria die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde. Diese leitet in der Regel ein Verwaltungsstrafverfahren ein. Die konkreten Strafhöhen werden von der zuständigen Bezirkshauptmannschaft oder in Wien vom Magistrat festgesetzt. Statistik Austria selbst hat auf die Strafbemessung keinen Einfluss.

Wie sicher sind die erhobenen Daten?

Statistik Austria unterliegt strengen Datenschutzrichtlinien. Die Erhebungsdaten werden getrennt von personenbezogenen Informationen gespeichert. Nach Abschluss aller fünf Befragungswellen werden Name und Adresse gelöscht, die Daten pseudonymisiert und nur in aggregierter Form weiterverarbeitet. Die vollständige Datenschutzinformation finden Sie unter: <https://www.statistik.at/mikrozensus> -> Rechtsgrundlagen, Datenschutz

Diese verschlüsselten Datensätze dienen anschließend als Grundlage für Analysen und Statistiken, die öffentlich zugänglich sind und sowohl Politik, Medien und Wissenschaft als auch der allgemeinen Bevölkerung zur Verfügung stehen.

Wo gibt es weitere Informationen?

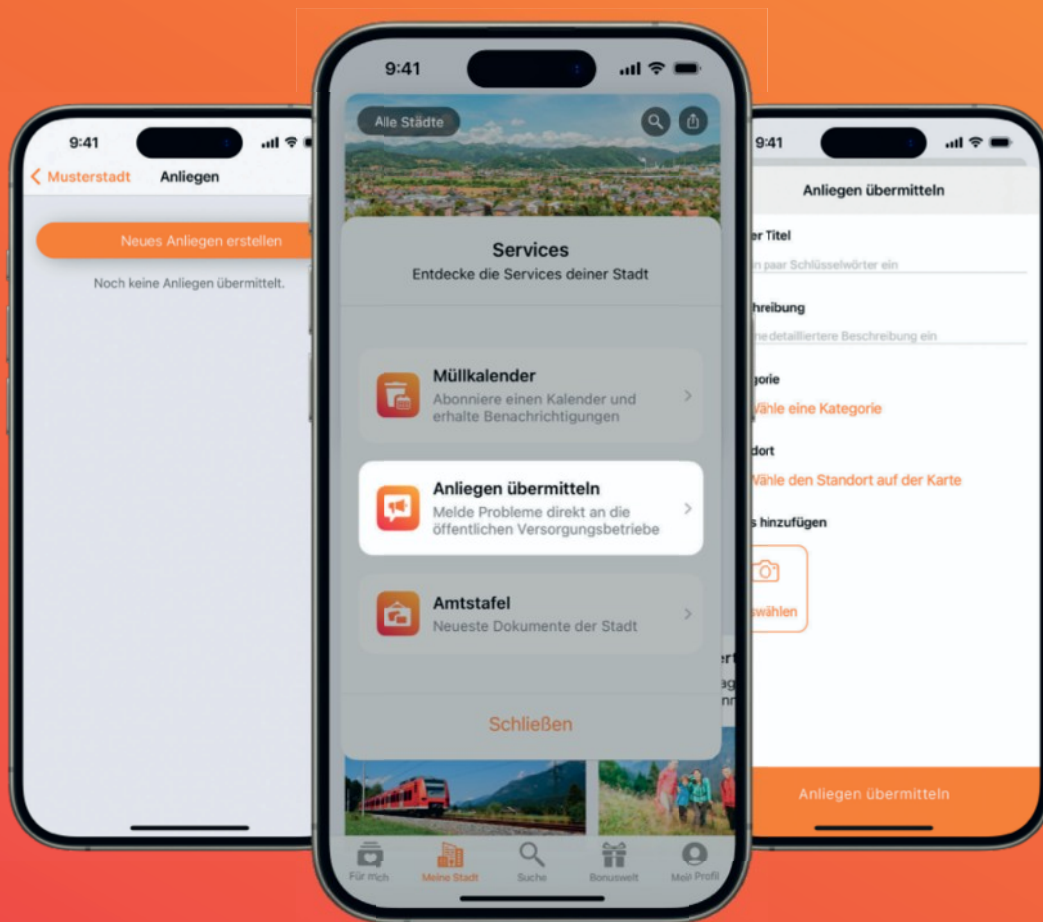
<https://www.statistik.at/mikrozensus>
erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

+43 1 711 28-8338 (Montag bis Freitag 9:00 bis 15:00 Uhr, werktags)

Für gehörlose Personen finden sich Erklärvideos unter Mikrozensus – STATISTIK AUSTRIA – Die Informationsmanager im Unterpunkt Multimedia.



Was es auch ist, sag es uns mit CITIES.



Ob defekte Straßenlaterne, umgefallener Baum oder verschmutzter Park – übermittle der Gemeinde dein Anliegen jederzeit und von überall bequem über das Smartphone.



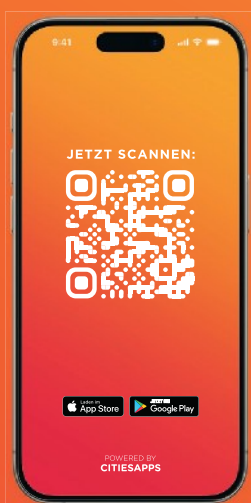
CITIES downloaden,
registrieren &
mit uns verbinden!





Schritt für Schritt zu CITIES

Anleitung für den Download & die Anmeldung auf deinem Smartphone.



- 1 Lade dir CITIES im App Store einfach kostenlos herunter



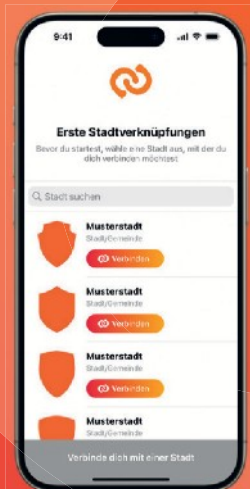
- 2 Gib deine E-Mail-Adresse oder Telefonnummer ein & wähle ein Passwort



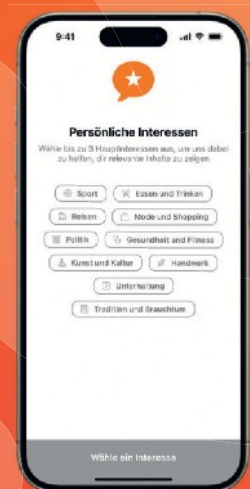
- 3 Geschafft! Bestätige bitte deine E-Mail-Adresse in deinem Posteingang



- 4 Gib deinen Namen & Geburtsdatum ein, um alle Funktionen nutzen zu können



- 5 Verbinde dich mit deiner Stadt/Gemeinde & aktiviere deine Benachrichtigungen



- 6 So einfach hast du alle Infos, News & Events auf einen Blick - immer & überall

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

Cities App



Wir sind bei CITIES. Und du?

Seit Oktober 2025 sind wir als Marktgemeinde Paternion ein Teil von Cities. Im Rahmen des Start-Gewinnspiels konnte Cities aus dem Pool der angemeldeten Paternioner BürgerInnen fünf Gewinner ziehen. Wir gratulieren den glücklichen Gewinnern nochmals recht herzlich und bedanken uns für die zahlreiche Teilnahme.

Werden auch Sie ein Teil der Cities-Gemeinschaft und genießen Sie folgende Vorteile:

- Sie sind über aktuelle Geschehnisse in der Gemeinde stets top informiert und entscheiden selbst, welche Infos Sie erhalten möchten.

- Sie erhalten einen digitalen Müllkalender für Ihr Wohngebiet und vergessen nie wieder den Müll vor die Tür zu bringen, dank der Erinnerungsfunktion.
- Sie müssen nie wieder lange nach einem Formular oder Gemeindekontakt suchen, da Sie alles auf der CITIES-Seite Ihrer Gemeinde finden.
- Sie treten in direkten Kontakt mit Ihrer Gemeinde und Ihre Anliegen landen zu 100 % bei der richtigen Stelle und werden zeitnah bearbeitet.
- Sie sind ein großer Fan von Regionalität und fördern Betriebe und Vereine direkt vor Ihrer Haustüre.
- Sie nehmen automatisch an tollen Gewinnspielen teil, indem Sie die CITIES-Bonuswelt nutzen und Rechnungen scannen.
- Sie brauchen sich nicht um Ihre Privatsphäre zu sorgen, da Ihre Daten bei Cities sicher sind.

Haben Sie Fragen oder ist Ihnen etwas unklar?

Gerne stehen wir Ihnen in der Marktgemeinde Paternion für Auskünfte unter der Telefonnummer 04245/2888 22 zur Verfügung.

Ebenfalls können Sie sich jederzeit an den CITIES-Support per Telefon +43 316 90 90 30 oder per E-Mail an support@citiesapps.com wenden.

kreativ Platz´l in Feistritz/Drau

Das kreativ Platz´l in Feistritz an der Drau, Villacher Straße 233, ist ein besonderer Ort für alle, die das Regionale, Echte und Handgemachte schätzen.

Ich, Melissa Scheiber, lebe schon seit meiner Kindheit mit meiner Familie in Nikelsdorf. Das kreativ Platz´l habe ich am 03.03.2026 eröffnet und mir somit einen schon lang ersehnten Traum erfüllt. Ich war selbst schon immer sehr kreativ und stelle natürlich auch mein eigenes Kunsthandwerk her. Weitere kreative Projekte, die vorher keine Zeit und kein Platz im Alltag gefunden haben, kann ich jetzt mit voller Energie und Kreativität umsetzen.

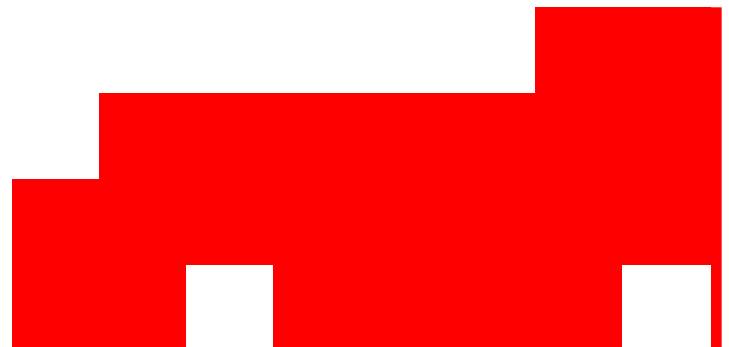
Mein Geschäft begeistert mit echtem Kunsthandwerk, Holzarbeiten, genähte Stoffprodukte bis hin zu Babykleidung, Stirnbändern und Dekoartikeln aller Art.

Regionalität liegt mir am Herzen. Es gibt jeden Mittwoch frisches Brot der Familie Andreas Serro aus Stockenboi sowie Käse und Milchprodukte, Bauernjause - wie Speck, Würstel, Streichwurst und weitere regionale Spezialitäten haben dauerhaft bei mir ihren Platz. Das Sortiment reicht weiters von Likören, Sirupen, Salzen und Tees bis hin zu Imkerhonig direkt von heimischen Bienen. Für das besondere Einkaufserlebnis kann man auch das ein oder andere vor dem Kauf probieren.

Wer auf der Suche nach einem besonderen, individuellen Geschenk ist, wird bei mir im kreativ Platz´l garantiert fündig. Auch werden die Geschenke direkt vor Ort gerne schön verpackt.

Meine Aussteller und Ich freuen uns über euren Besuch, der sich auf jeden Fall lohnt!

Melissa Scheiber



Gesundheit vor Ort stärken: Gesundheitstag der Marktgemeinde Paternion

Am 11.04.2026 wurde das Gemeinschaftshaus in Feistritz/Drau zum Treffpunkt für Gesundheit, Information und Austausch. Viele BesucherInnen nutzten die Gelegenheit, sich aktiv mit Themen wie Demenz, Ernährung und Prävention auseinanderzusetzen und wertvolle Impulse für den Alltag mitzunehmen.

Die Eröffnung durch Bürgermeister und Landtagsabgeordneten Manuel Müller sowie der Auftritt der 4. Klasse der Volksschule Feistritz/Drau sorgten für einen gelungenen Start. Ein herzliches Dankeschön an Lehrer Wolfgang Wallner, der diesen Beitrag mit den Kindern so engagiert einstudiert hat.

Inhaltlich wurde ein breites Spektrum geboten: Prof.ⁱⁿ Mag.^a Renate Kreutzer sprach einfühlsam über Demenz, Verena Koslitsch-Nageler, BSc, MScPH vermittelte praxisnahe Ernährungstipps und Univ.-Prof. Dr. Rudolf Likar gab wichtige Impulse zur Prävention. Ein besonderes Dankeschön gilt dabei Prof. Dr. Likar, der sein Honorar für gute Zwecke in der Marktgemeinde Paternion spendet – eine wirklich schöne Geste. Toni Birnhuber vom Staff Fitness ist dankenswerterweise kurzfristig für den verhinderten Dr. Georg Lexer eingesprungen und hat mit seinem Vortrag über den menschlichen Körper einen sehr interessanten Beitrag geliefert. Der Vortrag von Dr. Georg Lexer wird im Herbst im Rahmen einer Veranstaltung der „Gesunden Gemeinde“ nachgeholt.

Dieser gelungene Tag zeigt, wie wichtig Gesundheitsangebote direkt vor Ort sind. Initiativen wie die „Gesunde Gemeinde“ leisten hier einen wichtigen Beitrag, indem sie Information, Vorsorge und Bewusstseinsbildung in den Mittelpunkt stellen und für alle zugänglich machen.

Ein besonderer Fokus lag auch auf den AusstellerInnen, viele davon aus der Marktgemeinde Paternion, die mit ihren Angeboten und ihrem

Engagement gezeigt haben, wie viel Kompetenz und Einsatz direkt vor Ort vorhanden ist.

Ein großes Dankeschön gilt daher der Arbeitskreisleiterin und Gemeinderätin Bettina Egarter, für die Organisation des Gesundheitstages.

Ebenso bedanken wir uns bei den Kinderfreunden OG Marktgemeinde Paternion für die Verpflegung und bei der Gärtnerei Wastl für die Bühnenschmuckspende.

Nicht zuletzt gilt unser Dank allen AusstellerInnen sowie den vielen BesucherInnen – ihr habt diesen Nachmittag zu etwas ganz Besonderem gemacht. Danke an alle, die dabei waren!



*Nähen
mit Stil*
Maß & Änderungsschneiderei



Die Maß & Änderungsschneiderei by Tatjana bleibt weiterhin an ihrem bisherigen Standort in der Villacher Straße 250. Da ein anderes Geschäft im selben Gebäude umzieht, möchten wir Missverständnisse vermeiden:
Die Schneiderei übersiedelt nicht!
Für die frei werdende Fläche wird derzeit an einem neuen Konzept gearbeitet. Weitere Details folgen bald.

Information zu Straßenarbeiten auf der L33 Kreuzner Straße

Das gegenständliche Bauvorhaben auf der L33 Kreuzner Straße befindet sich zwischen dem Weiler „Windische Höhe“ bei km 14,530 und der „Zwicksäge-Brücke“ oberhalb der Ortschaft Matschiedl bei km 16,150. Diese Landesstraße verbindet die B111 Gailtal Straße mit der L42 Paternioner Straße und in weiterer Folge mit der B100 Drautal Straße. Sie ist somit die einzige direkte Verbindung zwischen dem Unteren Gailtal und dem Unteren Drautal

Aufgrund eines großteils sehr schlechten Fahrbahnzustandes soll dieser Abschnitt einer Instandsetzung zugeführt werden. Das Straßenschild in diesem Teilbereich zeigt starke Einzelriss- und Netzrisse, Materialausbrüche, Schlaglochbildung sowie starke verschiedene Setzungen und Verdrückungen im Randbereich.

Die Durchführung der Baumaßnahme erfolgt teilweise unter Verkehr und teilweise mithilfe von Sperrzeiten.

Folgende Sperrzeiten sind vorgesehen:

Für die erforderlichen Arbeiten wird für den Baustellenbereich **Zeitraum vom 20.04.2026 – 31.05.2026 ein Fahrverbot für Fahrzeuge über 3,5 to** erforderlich. Des Weiteren wird **im Zeitraum vom 04.05.2026 – 17.05.2026 von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr ein allgemeines Fahrverbot (in beiden Richtungen)** vollzogen.

Für die Asphaltierungsarbeiten **im Zeitraum vom 18.05.2026 – 31.05.2026** wurde seitens der Behörde ein **allgemeines Fahrverbot in beide Richtungen** verordnet.

Die Umleitung während der Sperrzeiten erfolgt über Villach und/oder dem Kreuzbergpass. Für Einsatzfahrzeuge (Feuerwehr, Rettung, Straßenerhaltung, etc.) muss die jederzeitige Durchfahrt gewährleistet werden.



Husqvarna
AUTOMOWER
EXPERTE

NEU

Leise, smart und voller Power

Wir machen Ihre Geräte ..

GARTENFIT!

Drautalforst
Gartentechnik & Forstartikel

Mautweg 364, 9710 Feistritz an der Drau | Tel.: 0650/3670723 • www.drautalforst.at



Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Ihre Medien-partnerin für regionale Werbung

Ottilie Langer

LANGER MEDIEN PARTNER

Cloud Dancer · Farbe des Jahres 2026

Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei der Organisation, Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung

LANGER MEDIEN PARTNER

Langer Medien Partnerin
A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottilielanger.at



Verstorben sind:



Matthias Gerhard Staber, 74
9711 Kreuzen
24.01.2026

Brigitte Oberdorfer, 89
9711 Paternion
27.01.2026

Maria Schupp, 92
9710 Feffernitz
30.01.2026

Edith Zojer, 88
9710 Feistritz/Drau
30.01.2026

**Irmgard Aloisia
Kerschhackl, 90**
9710 Feistritz/Drau
01.02.2026

Elsa Petutschnig, 88
9710 Feistritz/Drau
02.02.2026

Siegfried Erlacher, 71
9711 Kamering
05.02.2026

Manfred Statmann, 82
9710 Feistritz/Drau
06.02.2026

Matthias Inselbacher, 65
9710 Feistritz/Drau
19.02.2026

**Günther Christian
Schwarzenbacher, 63**
9711 Paternion
20.02.2026

**Elisabetta Foscari Widmann
Rezzonico, 89**
9711 Paternion
23.02.2026

Friedrich Groicher, 85
9710 Feistritz/Drau
23.02.2026

Gerlinde Eder, 87
9711 Nikelsdorf
26.02.2026

Katharina Rosa Steinwender, 98
9710 Feistritz/Drau
06.03.2026

Nikolaus Schepp, 88
9710 Neu-Feffernitz
12.03.2026

Maria Laggner, 90
9710 Feistritz/Drau
23.03.2026

Katharina Schuff, 94
9710 Neu-Feffernitz
23.03.2026

Herta Steiner, 77
9701 Kamering
03.04.2026

Karlheinz Pucher, 73
9710 Feistritz/Drau
06.04.2026

Josef Raucher, 88
9711 Nikelsdorf
09.04.2026

Nachruf

Gemeinderat Matthias Staber

Mit großer Trauer haben wir Abschied von unserem langjährigen Gemeinderatskollegen Matthias „Hias“ Staber genommen, der am 24. Jänner 2026 im 74. Lebensjahr verstorben ist.



Seit dem 10. April 1997 hat Hias als sozialdemokratischer Gemeinderat die Marktgemeinde Paternion aktiv mitgestaltet, sich für das Gemeinwohl und den Zusammenhalt engagiert und in vielfältiger Weise für die Menschen vor Ort gewirkt. Er war ein verlässliches Mitglied zahlreicher Ausschüsse – vom Familien- und Sozialausschuss über den Bau- und Infrastrukturausschuss bis hin zum Landwirtschaftsausschuss – und engagierte sich in der Schlichtungsstelle für Wildschadenangelegenheiten. Als Ersatzmitglied im Gemeindevorstand und in verschiedenen Verbänden brachte er stets seine Erfahrung und sein Engagement ein. Hias stellte immer das Gemeinsame über das Trennende, setzte sich für die Anliegen der BürgerInnen ein und arbeitete daran, dass die Gemeinde ein Ort des Miteinanders und des Zusammenhalts bleibt. In seiner politischen Arbeit suchte er stets nach gemeinsamen Lösungen, förderte konstruktive Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg und wurde von allen Parteien geschätzt. Er kommunizierte jederzeit auf Augenhöhe und war ein verbindender Ansprechpartner für alle. Er galt als ein engagierter Vereinsmensch, der das Miteinander in unterschiedlichsten Gemeinschaften aktiv unterstützte.

Wir verlieren mit Hias nicht nur einen erfahrenen Gemeinderat, sondern einen Menschen, der sich mit Engagement, Verantwortung und Herz für unsere Gemeinde eingesetzt hat. Die Anteilnahme gilt seiner Frau Agnes und allen, die ihm nahestanden. Möge er in Frieden ruhen.

*Mit tiefem Dank und ehrendem Gedenken
Bürgermeister LABg. Manuel Müller*

Ein Abschied. Ein Licht.

Bestattung Kärnten
Feistritz/Drau
Villacher Straße 22
T 050 199 6688
office@bestattung-kaernten.at
www.ihre-bestattung.at



**Ihr regionaler Partner vom
Neubau bis zur Badsanierung.**



- ♦ Planung
- ♦ Verkauf
- ♦ Verlegung
- ♦ Neubau
- ♦ Umbau
- ♦ Sanierungen
- ♦ Sanitärbereiche
- ♦ Wohnräume
- ♦ Stiegen
- ♦ Komplettlösungen rund um's Bad

MICHAEL KNAPP
Tel.: 0660 26 26 758
Ried 20, A-9713 Zlan
office@fliesen-knapp.at
www.fliesen-knapp.at



„SOS Igel in Not“ – Sie brauchen unsere Hilfe!

Unsere europäischen Igel stehen seit Oktober 2024 auf der „**Roten Liste**“ und sind vom Aussterben bedroht! Mangelnder **Lebensraum** und das große **Insektensterben (75% seiner Nahrung sind verschwunden)** machen ihm das Leben unmöglich! Jeder Gartenbesitzer kann dem Igel Nahrung und Unterschlupf geben.

Wie kann ich Igel in meinem Garten unterstützen?

Am besten mit einer „**Wilden Gartenecke**“, wo ein Laub- und Reisighaufen, sowie Totholz unter Büschen und Sträuchern versteckt ist.

Welche Probleme muss er noch meistern?

Da er ein **Kulturfolger** ist, braucht er dringend Zutritt zu unseren Gärten mit mehreren **Zaunöffnungen** von **10x10 cm!**

Womit füttere ich Igel?

Igel sind reine Insektenfresser! Ich kann sie mit **Katzenfutter ohne Getreide** unterstützen, am besten in einem speziellen Igel **Futterhaus!** (Plan oder Bausätze 0650/2699710) Er verträgt auch kein Obst, Gemüse und auch keine Milch! Von Schnecken und Würmern erkrankt er, denn diese sind Überträger von Parasiten. Außerdem benötigt er dringend **Wasser** z.B. in einem großen Topfunteratz!

Was tun, wenn ich einen hilfsbedürftigen Igel finde?

Der Igel ist ausschließlich nachtaktiv! Finde ich ihn bei Tag, ist er krank oder leidet an Hunger! Mehr Informationen gibt es bei Ursula Ertl 0650/2699710

Ursula Ertl



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Naturerhaltung,
Vogelwacht und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich

LAND KÄRNTEN
Bundesland von der
Kärntnerischen Landes

Europäische Union
Europäische Union

LEADER
Entwicklung durch die regionale Entwicklung

REGION VILLACH
UMLAND

*Kärntner Wohnherde,
einfach gemütlich!*

Kloss Wohnherde GmbH
Liesertaler Herdmanufaktur
seit 1974

» Besuchen Sie unsere Ausstellung in
Lieserbrücke bei Seeboden am Millstättersee!
Wir beraten Sie gerne!
Tel: 04762 4369

» individuell gefertigt in: 9851 Lieserbrücke, Gewerbestr. 2
www.wohnherde.at

CAFÉ SITZWOHL
Mehlspeisen und mehr

*Frühstück
den ganzen Tag*

Den ganzen Tag über frühstücken?
Bei uns geht das...

- Tschernock Frühstück: Wurst, Käse, Ei...
- Alpe-Adria Frühstück: Prosecco, Prosciutto, ...
- Bagel mit Lachs oder Prosciutto mit Spiegelei
- hausgemachtes Müsli, Obstsalat, Eierspeisen
- Frühstück für 2: alles was das Herz begehrt

- hausgemachte Torten und Mehlspeisen
- Thementorten, Hochzeitstorten etc.
- Kaffee direkt aus Muggia/Italien
- Eis aus Italien
- Catering nach Absprache

Köstliches von Kärnten bis ans Meer ...

- Käsejause
- Italienische Jause (auch zum Mitnehmen)
- Kärntner Nudelspezialitäten

Mehr auf www.cafesitzwohl.com

Café Sitzwohl | Christoph Hinteregger & Karin Bürger | Hauptplatz 2 | 9871 Seeboden
Tel.: +43 4762 82 055 | Mail: cafesitzwohl@gmail.com | www.cafesitzwohl.com
VERANSTALTUNGEN das ganz Jahr - Autorenlesungen, Konzerte, Vorträge ...
Mehr Infos dazu auf unserer Homepage | Facebook | Instagram



Faschingsumzug in Paternion – Jo Mei

Beste Stimmung herrschte beim diesjährigen Faschingsumzug in Paternion. Mehr als zehn kreativ gestaltete Wagen zogen durch den Ort und begeisterten zahlreiche maskierte Zuschauerinnen und Zuschauer entlang der Strecke.

Angeführt wurde der Umzug von unserem Grafenpaar - Gräfin Angela, die Hübsche und Graf Lukas, Schlucki-Luki vom Obergraben - die mit Charme und guter Laune den Fasching eröffneten. Für einen besonderen Höhepunkt sorgte zudem der Besuch des Prinzenpaares aus Feistritz.

Ob Jung oder Alt – der Fasching in Paternion zeigte einmal mehr, wie lebendig das Brauchtum in unserer Gemeinde ist. Wir bedanken uns bei all jenen, die bei diesem gelungenen Faschingsumzug mitgewirkt haben. Dies ist ein schönes Zeichen für Gemeinschaft und gelebte Tradition.

Lisa Gradnitzer



**Hannes SCHEPP**
GmbH
AGRAR- & WINTERDIENST
GRÜNRAUMPFLGE

Eichenweg 252, A – 9710 Feffernitz,
Mail: office@hannesschepp.at
Tel.: 0650 / 80 50 500

- Objektbetreuung
- Baumschnitt
- Winterdienst
- Grünraumpflege

- sämtliche Agrardienstleistungen

Die Profis vom Land



Maschinenring

WIR SUCHEN
MITARBEITER
FÜR VERSCHIEDENE
BRANCHEN
(M/W/D)

**Vollzeit oder Teilzeit
jetzt bewerben!**

Zuden Jobs:



**MASCHINENRING
VILLACH - HERMAGOR**
Kreuznerstraße 380
9710 Feistritz/Drau
059060 214
maschinenring.at/jobs

Faschingsumzug der Kinderfreunde – OG Marktgemeinde Paternion

Der Kinderfasching der Kinderfreunde wurde auch heuer wieder zu einem fröhlichen Höhepunkt für die ganze Marktgemeinde Paternion. Beim Umzug durch den Ort zog eine bunte Schar aus maskierten Kindern, lustig geschmückten Wagen und dem als Bienenschwarm verkleideten Team der Kinderfreunde die Blicke auf sich. Begleitet wurde das närrische Treiben heuer vom Landesprinzenpaar aus Feistritz/Drau. Im Anschluss an den Umzug ging es ins Freizeitzentrum Feffernitz, wo die „jungen“ Kinderfreunde erstmals mit einem abwechslungsreichen Kinderprogramm für beste Unterhaltung für die Kleinen sorgten. Mit gratis Krapfen und Kakao vom Feistritzer Faschingsrat wurde auch für das leibliche Wohl der kleinen Gäste bestens gesorgt. Die Erwachsenen

konnten sich bei Kaffee und Kuchen unterhalten. Dank der großzügigen Unterstützung zahlreicher Sponsoren konnten wieder attraktive Preise bei der Tombola vergeben werden.

Besonders schön: Der Reinerlös der Tombola kommt auch heuer wieder einem sozialen Zweck in der Gemeinde zugute und schenkt damit gleich doppelt Freude. Ein herzliches Dankeschön noch einmal allen Besucherinnen und Besuchern sowie allen Gönnern und Sponsoren, die mit ihrem Engagement diesen gelungenen Kinderfasching möglich gemacht haben.



**IHR REGIONALER
MIELE KUNDENDIENST
IN KÄRNTEN**



Offizieller Partnerbetrieb

**GERÄTE
RETTET
PRAMIE**

SPITTAL

T +43 4762 42000

VILLACH

T +43 4242 34000




gartenrast
DAS BESTE VON HENDL

Tisch-
reservierung:
Online oder
Tel. 04246/2017





Genuss mit Seeblick: Neuer Pächter im Seerestaurant

Mit Beginn dieser Saison hält im Seerestaurant des Gemeindebades Ferndorf ein neuer Gastgeber Einzug. Christian Poßegger übernimmt den Betrieb und führt damit zugleich eine persönliche Geschichte weiter, die bereits vor rund drei Jahrzehnten begann. Damals erlernte er das Handwerk des Kochens bei seinem Lehrherrn Bernhard Messner auf der Gerlitz. Bernhard und Barbara Messner prägten über viele Jahre hinweg Küche und Atmosphäre des Seerestaurants.

Für Christian Poßegger bedeutet die Rückkehr an diesen Ort weit mehr als eine berufliche Aufgabe. Sie gleicht einem Heimkommen. Sein Anliegen ist es, das Seerestaurant als verlässlichen, familienfreundlichen und qualitätsvollen Gastronomiebetrieb weiterzuführen, der sich harmonisch in das Gemeindebad einfügt und Einheimische wie Gäste willkommen heißt.

Fischgerichte und regionale Spezialitäten sollen weiterhin einen festen Platz auf der Speisekarte behalten. Zugleich möchte Poßegger das gewachsene kulinarische Niveau mit Respekt bewahren und behutsam um eigene Ideen erweitern.

Auch die nächste Generation ist dem Haus bereits verbunden. Seine Tochter Amelie arbeitete in den vergangenen drei Sommern als Praktikantin im Seerestaurant und kennt den Betrieb daher aus nächster Nähe.

Beim gemeinsamen Fototermin mit Bürgermeister Josef Haller sowie Bernhard und Barbara Messner wurde der Kochlöffel symbolisch überreicht. Ein schönes Bild für den Übergang von einer geschätzten Tradition in eine neue Zukunft.



ENERGIE, DIE MEHR KANN.



Jetzt Tarif sichern:
kelag.at/strom



Bild KI-generiert



KELAG STROM ENERGIEZUKUNFT

Der Stromtarif für alle, die mehr wollen!

Mehr Preisvorteile, mehr Service und mehr Nachhaltigkeit – für Haus- und Wohnungsbesitzer mit Wärmepumpe oder E-Auto.

MEHR FÜR SIE:

- ✓ Reduzierter Verbrauchspreis für Ihren Beitrag zur Energiezukunft
- ✓ 12 Monate Preisgarantie
- ✓ 100 % erneuerbare Energie
- ✓ Gratis Mitgliedschaft im Kelag-PlusClub

kelag

Fresacher Schmankerl Fest



... seit 1998

**SAMSTAG 11. JULI 2026
AB 17:00 UHR
AM DORFPLATZ FRESACH**

*Mit Köstlichkeiten von 10 Fresacher
Vereinen – wir freuen uns auf euer
Kommen!*

**Caritas
&Du**
Wir helfen.

**JETZT
SCANNEN!**



Das Alter gut gestalten: kostenlosen Vorsorgeratgeber bestellen!

Niemand weiß, was das Leben für einen bereithält. Die Entscheidung darüber, was im Pflege- oder Krankheitsfall und über das Leben hinaus passieren soll, liegt jedoch in der eigenen Hand.

In Zusammenarbeit mit der Notariatskammer Kärnten hat die Caritas Kärnten einen Vorsorgeratgeber entwickelt. In diesem gibt es hilfreiche Informationen zu den Themen

- **Vorsorgevollmacht**
- **Patientenverfügung und Erwachsenenvertretung**
- **Erbrecht & Testament**

Wenn Sie für sich und Ihre Familie die Zukunft selbst gestalten wollen, finden Sie hier die **kostenlose Ratgeber-Broschüre:**

www.caritas-kaernten.at/vorsorge-broschuere



Tel. +43 4245 21000

Heizinos
HOLZ-PELLETS

SCHNELL • SAUBER • SICHER

1 Lieferservice

- Silopumpwagen
- Kastenwagen
- LKW mit Kipper

2 Markenqualität

- ENplus-A1

3 Versorgungssicherheit

- Kauf direkt beim Produzenten
- großes Lager
- langfristige Rohstoffverträge



Peter Seppela
Gesellschaft m.b.H.

Bahnhofstraße 79
A-9710 Feistritz/Drau
Fax: +43 4245 6336
E-Mail: office@heizinos.at

www.heizinos.at

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

**Warum jetzt der richtige
Zeitpunkt ist**

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung geben Sicherheit in Momenten, in denen man selbst nicht mehr entscheiden kann. Eine Vorsorgevollmacht ermöglicht es, eine vertraute Person zu bestimmen, die im Ernstfall rechtlich für einen handelt. Die Patientenverfügung hält fest, welche medizinischen Maßnahmen man wünscht oder ablehnt – damit der eigene Wille respektiert wird. Beides entlastet Angehörige und schafft Klarheit. Wer früh vorsorgt, schützt sich und seine Liebsten. Wir beraten Sie gerne beim Sprechtag in der Gemeinde.



SPRECHTAGE:

2. Juni 2026
16:00 Uhr

7. Juli 2026
16:00 Uhr

*Regional.
Kompetent.
Zuverlässig.*

Ihr Notariat ♥ Paternion

+43 4245 22 26 • office@inpat.at
www.ihr-notariat-paternion.at



EIGENTUMSWOHNUNGEN NIKELSDORF - MARKTGEMEINDE PATERNION

BEZUGSFERTIG
FRÜHLING 2027



WOHNBAUFÖRDERUNGSFÄHIG

FUXZONE
Dravental

- ◆ UNVERBAUBARER AUSBLICK
- ◆ BARRIEREFREI
- ◆ CARPORTS
- ◆ XL-GARAGEN
- ◆ HOCHBEETE

ANFRAGEN UNTER:

+43 664 15 300 83
mr@volpe-immo.at
www.fuxzone.at

Ich informiere
Sie gerne !

Martina Rohr



Ein Symbol des Lebens

Zum zweiten Mal freuen wir uns in der Oster- und Frühlingszeit über einen Baumstamm, in dessen nach oben gerichteten Wurzeln kreativ gestaltete Eier hängen. Die Initiative ging von Künstler **Severin Krön** aus. Mit umgesetzt wurde die Idee von den stets aktiven „**Hiatlern**“. Den schönen Kiefernstamm stiftete der Aifersdorfer Johann Rauter senior.

Heuer waren zehn malende Hände an der Arbeit. Im Vorjahr hatte Michelle Zeber zehn Straußeneier aus dem Schönbrunner Zoo organisiert und heuer kamen neun etwa um die Hälfte kleinere Nandueier hinzu. Kurzer Einschub: Ein Ei von Vogel Strauß wiegt rund 1300 Gramm! Und noch ein genüsslicher Gedankensprung: Die Supermacht USA ist nicht in der Lage, genügend Eier zu produzieren, sie sind fast Luxusartikel.

In vielen Kulturen ist das Ei ein uraltes Symbol der Fruchtbarkeit, im Christentum die Auferstehung; die harte Schale steht für das geschlossene Grab, aus dem das neue Leben hervorgeht.



Stefan Hanzer

Folgt man den Gedanken Severins, so sieht er den Lebensbaum eingebettet in eine „Piazza des Weiblichen“. Auf den Baumstamm, dessen Wurzeln ihre Lebenskraft „von oben“ erhalten, hat er Maria mit dem Kind gemalt, für ihn nicht nur Muttergottes, sondern Archetyp der lebensspendenden Magna Mater (Großen Mutter) alter Kulturen. Der Blick fällt auch auf die Mariensäule (Pestsäule), doch die Aufmerksamkeit richtet sich nunmehr auf unseren schönen Marktbrunnen mit der „Schutzfrau von Paternion“, gestiftet von der Wohltäterin Anna Plazzotta.

REISEZEIT

www.bacher-reisen.at

AKTUELLE REISETIPPS 2026:

22. bis 28. Juli Ostfriesland: Wattenmeer & wilde Landschaften	€ 1.975,-
28. Juli bis 5. August Polen: Masuren bis Danzig	€ 1.579,-
28. Juli bis 6. August Wandern Berner Oberland am Fuße der Eiger-Nordwand	€ 1.950,-
31. Juli bis 6. August Inselhüpfen Dänemark mit Rømø, Fünen, Nykøbing und Kopenhagen	€ 1.895,-
10. bis 15. August Ostschweiz von den sanften Hügeln des Appenzellerlands bis ins hochalpine Herz Graubündens	€ 1.425,-
1. bis 12. September Traumreise Irland mit Jules van de Ven	€ 3.595,-

Preise für Mehrtagesfahrten pro Person im Doppelzimmer. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen von Bacher Reisen.

9545 Radenthein · Millstätter Straße 45 · ☎ 04246 / 3072 - 0
buchungen@bacher-reisen.at · www.bacher-reisen.at

Auch heuer mit gutem Gefühl verreisen

Die Bacher Busreisen überzeugen mit sicheren Urlaubszielen und fixen Preisen!

In diesem Sommer rückt in Sachen Urlaub ein wichtiger Aspekt immer mehr in den Vordergrund: Sicherheit! Neben schönen Landschaften, gutem Wetter, Strand oder Kultur ist auch ein gutes Gefühl während der gesamten Reise wichtig.

Bei Bacher Reisen spürt man die Nachfrage nach „sicheren“ Destinationen wie etwa die **Ostsee, Irland, Schweiz, die Masuren oder auch Dänemark**. Schöne Rundreisen und Erlebnisreisen sind lt. Bacher Reisekatalog noch buchbar und das zum Fixpreis (keine kurzfristigen Zuschläge für Treibstoff etc).

Das besondere Bacher-Urlaubs-Plus: Mit vielen guten Gefühlen wurden die Reisen vom Bacher-Team geplant. Mehr unter www.bacher-reisen.at Tel. 04246/3072

Das Bacher-Reise-Team 2026

©Bacher Reisen/Gert Perauer

MITEINANDER.REGIONAL.STARK

Aktuelles & Entwicklungen aus der LAG Region Villach-Umland



Alle Gemeinden der Region Villach-Umland sind in unterschiedlicher Form in Projekten eingebunden und profitieren von der Regionalkooperation und den LEADER-Fördermitteln sowie weiteren Förderprogrammen – auch außerhalb von LEADER. Wir beraten und unterstützen immer mit den Blick auch außerhalb von LEADER bzw. der Kombination von Fördermitteln (Multifonds-Ansatz).

Zahlen | Daten | Fakten

Es zeigt sich, wie viel durch LEADER-Projekte, engagierte Menschen und ein echtes MITEINANDER in der Region Villach-Umland bewegt werden kann. Seit Beginn der neuen LEADER-Förderperiode Mitte 2023 sind rund 2 Mio. Euro an LEADER-Mitteln in die Region geflossen. Durch die Kombination mit weiteren Förderprogrammen im Rahmen des Multifonds-Ansatzes beläuft sich das gesamte Fördervolumen auf rund 3 Mio. Euro.

Ein Blick auf die aktuelle Projektlandschaft zeigt die Dynamik in der Region: Insgesamt sind 35 Projekte in Umsetzung, bereits abgeschlossen oder in den Startlöchern.

- 15 davon sind klassische LEADER-Projekte,
- 6 Initiativen werden im Rahmen des Multifonds-Ansatzes (LEADER gemeinsam mit zusätzlichen Förderprogrammen) umgesetzt und
- 14 Vorhaben werden über andere Förderschienen (ORE, KISPI, KPF, JTF oder LIN) finanziert.

Die Zahlen machen deutlich: LEADER ist ein starker Motor – und gemeinsam mit weiteren Programmen entsteht ein kraftvolles Investitionspaket für die Zukunft der Region.

Hinter all dem steht ein Team, das nicht im Büro wartet, sondern draußen unterwegs ist – bei Vereinen, Gemeinden, Initiativen und engagierten Menschen. Denn regionale Entwicklung passiert nicht von oben. Sie entsteht dort, wo Menschen gemeinsam anpacken.



Foto © LAG Villach-Umland (Fotograf Alex Barendregt)

Regionsprojekte der Stadt-Umland Regionalkooperation Villach

„GLÜCKSkinder in der Region Villach-Umland	Seit einigen Jahren ein Herzensprojekt in unserer Region. Auch 2025 konnten wir mit 216 GLÜCKSstunden zahlreiche Kinder begeistern und schöne Momente schenken.
UPGRADE Finanzwissen & Future Skills für Macher:innen	Ein Zukunftsprojekt für unsere Jugend - mit 110 Workshops an Schulen zu Finanzwissen und Selbstwirksamkeit für eine aktive Mitgestaltung.
JFT – Just Transition Fund Villach-Umland	Vernetzt Unternehmen mit innovativen und nachhaltigen Ideen.

Vorzeigeregion 2030 Stadt_Villach_Umland (integrierter Regionalentwicklungsprozess)	4 Regionsgespräche, 4 Planungsworkshops, 4 Regionslabore, Studienreise nach Südtirol, großes Zukunftsforum mit Ergebnissen und die Zusammenfassung der gemeinsamen Vision „grenzenlos leben“ in einer Printversion
KEM-Dreiländereck	Realisiert Projekte für Energieeffizienz und nachhaltiges Leben in 7 Gemeinden der Region.

Einen großen Meilenstein legten wir mit unserem gemeinsamen regionalen Entwicklungsprozess Projekt „Vorzeigeregion 2030“. Mit dem Zukunftsforum und der gemeinsamen Vision über Gemeindegrenzen hinweg werden wir im heurigen Jahr die erarbeiteten Maßnahmen weiter konkretisieren und in die Umsetzung führen.

Weitere Highlights 2025

- Kooperationsforum der Stadt-Umland-Gemeinden
- Generalversammlung der LAG-Region Villach-Umland
- Projekteröffnungen und Auftaktveranstaltungen umgesetzter Projekte
- 3 Projektauswahlgremiums-Sitzungen mit 6 neu beschlossenen Projekten
- Regionalkonferenz mit dem Land Kärnten
- Vernetzung und Veranstaltungen im LEADER-Forum Österreich (Vorstandstätigkeit)
- Europaweite Vernetzung und Teilnahme an LINC (LEADER Inspired Network Community)
- Vernetzung im Equal Pay Netz
- Neue Projektentwicklungen in weiteren Förderschienen zB CLLD, LIN, JTF,
- Weiterbildungen zu Themen wie zB „KI in der LEADER-Arbeitswelt“, „Kooperative Multifunktionshäuser“, „Kunst, Kultur und Tourismus“

Neues Jahr – neue Projekte für unsere Region

Für das Projektauswahlgremium ging es Anfang Februar mit frischem Schwung in die bereits zehnte Sitzung in dieser Förderperiode. Es wurden drei neue Vorhaben vorgestellt und beschlossen:

Im Projekt „Zukunft Arriach: Holzarena und Bürgerbeteiligung“ wird die Holzarena umfassend saniert und zeitgemäß weiterentwickelt. Begleitend dazu werden mit der Bevölkerung in einem Bürgerbeteiligungsprozess Entwicklungsperspektiven für den Ortskern erarbeitet.

Als Teil eines Gesamtprojektes werden im Projekt „ERLEBNIS.REICH.VILLACH – Räume die verbinden“ drei familienfreundliche, multifunktionale Räume in der neu entstehenden Spiel- und Erlebniswelt am Hauptplatz in Villach geschaffen.

Im Kooperationsprojekt „LEADERwerkstatt.Kärnten“ bauen fünf Kärntner LEADER-Regionen ihre Zusammenarbeit gezielt aus, um den wachsenden Anforderungen in der Regionalentwicklung zu begegnen.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischen Union



Wir leben Land

Land Kärnten

Land Kärnten

Land Kärnten

Land Kärnten

Land Kärnten

Land Kärnten

Land Kärnten

Land Kärnten

Land Kärnten

Land Kärnten

LAG Region Villach-Umland

Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach

Tel. 04242 205-6015, Mobil: 0664 9231344

E-Mail: stadt.umland@villach.at, www.rm-kaernten.at

Grünspan – Plattform für Kunst und Kultur im Drautal

Vorankündigung Ausstellung bildender Kunst

Entgrenzte Wahrnehmung „Tabu – Körper – Bild“ Magdalena Frey im Dialog mit Hanna Hollmann und Iris Kohlweiss

Eröffnung am Samstag, 30. Mai 2026, 19:00 Uhr

Zur Ausstellung spricht: Mag. Dr. Alexandra Schantl, Landessammlung Niederösterreich, Sammlungsbereich Kunst nach 1960

Eröffnung: **MMag.^a Brigitte Winkler-Komar**, Leiterin der Abteilung Kunst und Kultur des Amtes der Kärntner Landesregierung

Die KünstlerInnen sind anwesend!

Bitte um telefonische Voranmeldung unter 0676 / 70 22 675



Aus der Serie **Frauenhaar**, 2016,
Digitale Collage,
© Magdalena Frey

Magdalena Frey

In ihrer fotografischen und filmischen Arbeit beschäftigt sich Magdalena Frey mit den vielfältigen Erfahrungen von Menschen, meist von Frauen. Sie richtet den Blick auf Themen, die oft im Verborgenen bleiben: Scham, Schuld, Körperlichkeit, Geburt, Religion und Alltag. Ebenfalls entstehen Porträts von Menschen, die ihr Interesse wecken oder sie faszinieren. Digitale Montage setzt sie als künstlerisches Mittel ein, um Zusammenhänge neu zu arrangieren und vertraute Perspektiven aufzubrechen.

Frey zeigt den menschlichen Körper und individuelle Geschichten direkt, ohne Voyeurismus und hinterfragt gesellschaftliche Normen und Erwartungen. Durch das Zusammenspiel von Intimität, Erinnerung und Bildbearbeitung gelingt es ihr, neue Räume zwischen Erlebtem, Vorstellung und sozialer Konvention spürbar zu machen. Die Ausstellung lädt dazu ein, über Identität, Körperlichkeit und die Grenzen zwischen Privatem und Öffentlichem nachzudenken – ein Blick auf das Menschliche, offen, vielschichtig und bewegend.

Hanna Hollmann

„Meine Generation der Altaktionisten ist stolz darauf, eine junge Künstlerin wie sie mitbeeinflusst zu haben. Hollmanns Heimat ist die Erotik der Jahrhundertwende, die durchaus einen Bezug mit der atonalen Klangwelt von Schönbergs Wiener Schule hat. Ihre expressiven Zeichnungen sind durch hohes ästhetisches Können, durch die Form ausgestattet. Sie macht aus der Beschmutzungswut der Informellen ein heiliges Beflecken.“ Auszug aus Hermann Nitsch, 2021.

„Es ist ein suchender Strich, der sich seinen Weg seismografisch über das Papier bahnt und von einem achtsamen Blick und einer sicheren Hand geleitet wird. Fragmentarische Formen treffen auf abstrakte Zeichensetzungen, bewusst gewählte Andeutungen auf autonome Strichbündel. Die Linien überlagern sich, werden erweitert, übermalt, ausgelöscht, neu gesetzt und bleiben gleich einem Palimpsest als Spuren eines komplexen Entstehungsprozesses sichtbar.“ „Ein bestimmtes Motiv ist Ausgangspunkt für ein Gedankenspiel mit seinen unterschiedlichen Erscheinungsformen zwischen Erscheinen und Verbergen, Manifestation

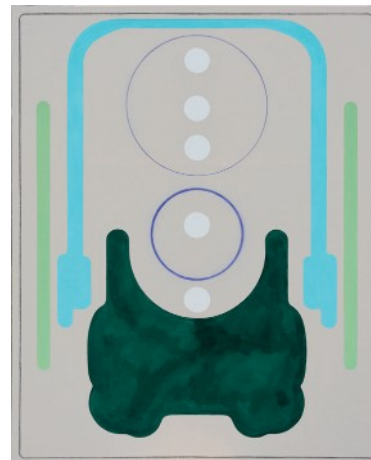
und Entschwinden.“ Auszüge aus Roman Grabner 2022.

Iris Kohlweiss

erforscht Wahrnehmung als körperlich-räumlichen Prozess und fragt, wie sie unsere Wirklichkeit prägt. Ihre Zeichnungen und Malereien entstehen aus Schichtungen von Linie und Farbe: Verdichtungen, Transparenzen und feine Verschiebungen, aus denen sich die Form allmählich herausbildet. Die Formen werden nicht vorab konstruiert, sondern bilden sich im Arbeiten heraus und entwickeln ein ungewöhnliches, organisch-geometrisches Vokabular.

Die Werke öffnen ein Erfahrungsfeld, in dem Innen und Außen, Körper und Umraum, Aufmerksamkeit und Erinnerung in Beziehung treten.

Kunsthistorisch, so hat es Roman Grabner formuliert, lässt sich diese Bildsprache als Verdichtung zwischen Maria Lassnigs Körpergefühl und Hilma af Klints Visualisierungen einer geistigen Dimension lesen. Dabei



Excerpta III / Körperorbit, 2025,
Acryl, Pastell und Ölkreide auf
Leinwand, 180 x 145 cm,
© Iris Kohlweiss



mullegama 25, 12teilig, c-print
auf papier, 180 x 105,5 cm,
© Hanna Hollmann

geht es nicht um Darstellung, sondern um die Erfahrung von Wahrnehmung: „Kohlweiss verdichtet nicht nur unterschiedliche Wahrnehmungsebenen zu einem Bild, sondern macht den Prozess der Wahrnehmung per se zum Thema.“ (Roman Grabner, 2025)

Ihre Werke entstehen aus einem inneren Spüren. Zentral ist dabei der Körper als sensibles Medium. Er registriert Atmosphären, feine Verschiebungen, Spuren, lange bevor sie sich in Sprache fassen lassen. So wird Form zum Träger dessen, was nicht sofort sichtbar, aber deutlich fühlbar ist.

**Ausstellung geöffnet von Sonntag, 31. Mai
bis Samstag, 10. Oktober 2026**

Freitag bis Sonntag von 16:00 bis 19:00 Uhr
Nach Voranmeldung von Schulklassen
wird auch vormittags geöffnet!

Preise Ausstellung:

Eintritt: 3.- €/ Kinder/SchülerInnen – 18: gratis
Führung: 2.- €/ Kinder/SchülerInnen – 18: gratis

Impressum/Ausstellungsort:

Grünspan – Plattform für Kunst und Kultur im Drautal
Drautalstraße 5, 9710 Mühlboden/Feffernitz

Kontakt:

DI Margot Fassler, Obfrau des Kunstvereins Grünspan
Mobil: 0676/ 70 22 675, Mail: info@gruenspan.org
Web: <http://www.gruenspan.org/>

Marktgemeinde Paternion

VERANSTALTUNGEN

2026



Den Jahres-Veranstaltungskalender finden Sie unter: <https://paternion.gv.at/unser-paternion/termine>



Informationen

Fischerkarten für die Drau

Im Gemeindeamt Paternion, Zimmer Nr. 5 erhältlich
Tel. Nr. 04245/2888-14

Tageskarte: EUR 25,00
Wochenkarte: EUR 60,00 ohne Huchen
EUR 90,00 mit Huchen

Zu diesen Kosten der Fischereierlaubnis werden noch die Gebühren für die amtliche Fischerkarte hinzugerechnet. Auskünfte erteilt Obmann Ing. Franz Kump – Tel. Nr. 0660/124 50 01

Modellflug

Auskünfte erteilt Herr Edmund Campidell unter der
Tel. Nr. 0650/709 18 53

Tennis

Feistritz/Drau, Schulstraße
Tel. Nr. 0680/313 36 80

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Rapid Feffernitz
Tel. Nr. 0680/307 53 00

Feffernitz, Tennisplatz Tennisklub Feffernitz-Mühlboden
Tel. Nr. 0650/912 33 00

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau
Kreuzner Straße 380 – Tel. Nr. 04245/4746

Schwimmbad

Beheiztes, modernes Schwimmbad der Marktgemeinde Paternion in Paternion von 22. Mai bis 06. September täglich geöffnet von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr – Tel. Nr. 04245/6350

Bad Café

Essen – Trinken – Eis
von Mai bis September täglich geöffnet von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr – Tel. Nr. 04245/62101

Beachvolleyballplatz

Schwimmbad Paternion – Tel. Nr. 04245/6350

Radfahren

auf vielen gekennzeichneten Radfahrwegen und entlang der Drau

Kegelbahn

FETZ – Feistritzer Tenniszentrum, Feistritz/Drau,
Kreuzner Straße 380 – Tel. Nr. 04245/4746



Informationen

Götz Stadel in Paternion

Ihre Adresse für Feiern aller Art – Weihnachtsfeier, Familienfeiern, Geburtstage, Hochzeiten etc.
Kontakt: Sandro Kanzi – Tel. Nr. 0676/626 30 64

Lacknerhof Feistritz/Drau

Deine Feier im Lacknerhof – Hochzeit, Geburtstag oder Firmenfeier – Bei Interesse nähere Informationen unter Tel. Nr. 0677/636 932 14

Seniorenwanderungen

ab April jeden Dienstag – Anfragen beim Österreichischen Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal Hr. Sepp Muchitsch – Tel. Nr. 0676/596 84 29 oder Hr. Sepp Pernusch – Tel. Nr. 0677/810 857 22

Österreichischen Alpenvereines – Ortsgruppe Unteres Drautal

Stammtische finden jeden ersten Donnerstag im Monat um 19.00 Uhr im Gasthof Tell, Paternion statt.
Nähere Informationen zum Verein und zu den einzelnen Wanderungen sowie den genauen Tourenplan für das Jahr 2026 finden Sie auf der Homepage: <https://www.alpenverein.at/spittal-drau/index.php>

„treffpunkt: TANZ“ – Tanzen ab der Lebensmitte

Kreistanz, Linedance, Squaredance – nach Musiken aus der ganzen Welt – für jüngere und ältere Semester – kein Partner notwendig
Immer donnerstags von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Nähere Informationen bei Rita Mayer – Tel. Nr. 0664/750 515 39

„Aktiv altern – Gymnastik für Körper und Geist

Immer mittwochs von 08.00 Uhr - 09.30 Uhr im Freizeitzentrum Feffernitz
Nähere Informationen bei Rita Mayer – Tel. Nr. 0664/750 515 39

Stammtische des Pensionistenverbandes Österreich

Ortsgruppe Paternion

Oktober bis Mai – jeden Donnerstag Clubnachmittag im Götz Stadel ab 13.30 Uhr. Obmann Georg Eder – Tel. Nr. 0676/713 36 33

Ortsgruppe Feistritz/Drau

Jeden Mittwoch im Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau ab 14.00 Uhr
Obmann Siegfried Pfeiffer – Tel. Nr. 0650/683 47 13

Ortsgruppe Feffernitz

Jeden Montag im Freizeitzentrum Feffernitz ab 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Kirchliche Veranstaltungen

Pfarrkirche in Feistritz/Drau

Die Gottesdienste finden jeweils am ersten und dritten Sonntag im Monat um 10.00 Uhr und am zweiten und vierten Samstag im Monat um 18.00 Uhr (bis Ostern) bzw. um 19.00 Uhr (ab Ostern) statt.

Kath. Kirche Neu-Feffernitz

Die Gottesdienste finden jeweils am zweiten und am vierten Sonntag im Monat um 10:00 Uhr und am ersten und dritten Samstag im Monat um 18:00 Uhr (ab Anfang Oktober bis vor Ostern) und um 19:00 Uhr (ab Ostern bis Ende September) statt. Jeden dritten Samstag im Monat laden wir zum Familiengottesdienst mit Lobpreisliedern und anschließend zur Agape ein. Alle sind herzlich willkommen! Wer am Singen und Musizieren Freude hat, ist herzlich eingeladen im Musikteam mitzumachen.

Pfarrkirche Kreuzen

Die Gottesdienste finden jeweils am ersten und dritten Sonntag im Monat um 08.30 Uhr statt.

Pfarrkirche Rubland

Die Gottesdienste finden jeweils am zweiten und vierten Sonntag im Monat um 08.30 Uhr statt. Sollte ein Monat fünf Sonntage haben, so findet der Gottesdienst nur in Feistritz/Drau um 10.00 Uhr statt! Bei Veranstaltungen (Kirchtage, Dorffeste...) findet der Gottesdienst nur im jeweiligen Ort um 10.00 Uhr statt!

Pfarrkirche in Paternion

Jeden Sonntag um 10.00 Uhr Pfarrgottesdienst

Evang. Pfarrgemeinde Feffernitz

Gottesdienste jeden Sonntag um 09.00 Uhr, außer am ersten und dritten Sonntag im Monat um 18.00 Uhr Abendgottesdienst (mit der Sommerzeit Beginn um 19.00 Uhr) in der Pfarrkirche in Feffernitz. Jeden ersten Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenwohnheim Feistritz/Drau. (Weitere Informationen unter www.evangel-feffernitz.at)



Kultur, Brauchtum und Unterhaltung

Do 07. Mai | 14.00 Uhr

Muttertagsfeier

Götz Stadel Paternion

Veranstalter: Pensionistenverband Österreich – Ortsgruppe Paternion

Sa 30. Mai | 19.30 Uhr

Konzert

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Veranstalter: Singgemeinschaft Feistritz/Drau

So 31. Mai | 09.00 Uhr

Rubländer Jahreskirchtag

Heilige Messe mit anschließender Fronleichnamsprozession

Veranstalter: Jugendgemeinschaft Ebenwald-Rubland

So 05. Juli | 10.00 Uhr

Feffernitzer Jahreskirchtag

Eisstockbahn Feffernitz

Veranstalter: Zechgemeinschaft Feffernitz

So 12. Juli | 10.00 Uhr

Oldtimertreffen – 20 Jahre Oldtimer Traktorenfreunde Ebenwald-Rubland

Gasthaus Kohlmeister in Ebenwald

Veranstalter: Oldtimer Traktorenfreunde Ebenwald-Rubland



Kultur, Brauchtum und Unterhaltung

Sa 25. Juli | 17.30 Uhr

Kärntner Straßentheater – Theaterwagen Porcia

Lacknerhof, Feistritz/Drau

Veranstalter: Ensemble Porcia

So 02. August | 10.00 Uhr

Pogöriacher Jahreskirchtag

Festgottesdienst bei der Jokele Kapelle, anschließend Kirchtag beim Dorfhäusl

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Pogöriach und junge Zechgemeinschaft Pogöriach

Sa 15. August | 10.00 Uhr

Ökumenische Gipfelmesse am Staff

Staff

Veranstalter: Singgemeinschaft Feistritz/Drau

So 16. August | 10.00 Uhr

Pöllaner Kirchtag

Pöllaner Kirche

Veranstalter: Zechgemeinschaft Pöllan

Sa 29. August | 20.00 Uhr und So 30. August | 10.00 Uhr

Feistritzer Jahreskirchtag

Kapellenwiese Feistritz/Drau

Veranstalter: Zechgemeinschaft Feistritz/Drau

So 06. September | 11.00 Uhr

Ebenwalder Dorffest

Heilige Messe bei der Kapelle in Ebenwald

Veranstalter: Dorfgemeinschaft Ebenwald

Sa 12. September und So 13. September

Paternioner Kirchtag

beim Götz Stadel in Paternion

Veranstalter: Zechgemeinschaft Paternion

So 20. September

Herbstfest

Pfarrkirche Paternion

Veranstalter: Rotary Club Unteres Drautal-Paternion

Sa 26. September | 12.00 Uhr

Schwarzseesingen mit dem MGV Afritz am See

Schwarzsee

Veranstalter: Singgemeinschaft Feistritz/Drau

Sa 24. Oktober | 19.00 Uhr

„Feuerwehrdisco“

Freizeitzentrum Feffernitz

Veranstalter: FF Pöbersach-Feffernitz

Mo 09. November | 06.00 Uhr

Herbstmarkt

Paternion

Veranstalter: Marktgemeinde Paternion

Sa 07. November und So 08. November | 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kunst- und Kunsthandwerksausstellung

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Veranstalter: Peter und Brigitte Strimitzer

Fr 27. November | 18.00 Uhr

„Feuerschein & Stimmenklang“

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Veranstalter: Singgemeinschaft Feistritz/Drau



Sport

Sa 23. Mai

Falkert (Nockberge)

Tourenführer: Ulli Jenes

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 30. Mai

Frauenkogel Südseite (Karawanken)

Tourenführer: Jutta Mainhart

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

So 07. Juni oder Ersatztermin So 14. Juni | 09.00 Uhr

Kärntner Seglerhochstart

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 20. Juni

St. Oswalder Alpinrunde (Nockberge)

Tourenführer: Hubert Scharf

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 27. Juni

Piz da Peres (Dolomiten)

Tourenführer: Edi Steiner

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 04. Juli | 09.00 Uhr

„RC-SF“ Segelfluggewerb Kärntner Landesmeisterschaft und NW.

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 05. Juli – So 06. Juli

Brixner Hütte (Wilde Kreuzspitze und Wurmaulspitze)

Tourenführer: Bruno Rauter

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 11. Juli

Seemannwand (Ankogelgruppe)

Tourenführer: Martin Peball

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 18. Juli

Stanziwurten (Goldberggruppe)

Tourenführer: Ulli Jenes

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 25. Juli

Figerhorn (Glocknergruppe)

Tourenführer: Martin Peball

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

So 26. Juli

Almerhorn (Rieserfernergruppe)

Tourenführer: Martin Peball

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 01. August oder Ersatztermin So 02. August | 09.00 Uhr

Air Fish Bewerb

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 01. August

In der Laka (Weißensee Nordseite)

Tourenführer: Udo Jester sen.

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 08. August

Creta rio Secco (Karnische Alpen)

Tourenführer: Jutta Mainhart

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 22. August

Polinik (Kreuzeckgruppe)

Tourenführer: Martin Peball

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 29. August

Mojstrovka Klettersteig (Julische Alpen)

Tourenführer: Edi Steiner

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 29. August | 09.00 Uhr

Insberg Hangsegeln Teil 2 und RC-H2 Bewerb

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

So 06. September | 09.30 Uhr

49. Alpen-Adria-Schnellschachturnier

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Veranstalter: Schachklub Feistritz/Paternion



Sport

Sa 12. September – So 13. September

Klettersteigwochenende (Karlsbader Hütte)

Tourenführer: Hubert Scharf

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 05. September | 09.00 Uhr

Warbird-Treffen (alle Kriegsflieger erlaubt, außer Turbine)

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 26. September

Rotes Kögele (Lasöringgruppe)

Tourenführer: Jutta Mainhart

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 03. Oktober | 09.00 Uhr

Flohmarkt und allgemein Fliegen

Modellflugplatz Paternion-Feistritz/Drau

Veranstalter: Modellfluggruppe Feistritz/Drau

Sa 10. Oktober

Petzenrunde (Karawanken)

Tourenführer: Bruno Rauter

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 17. Oktober

Mallestiger Mittagskogel (Karawanken)

Tourenführer: Hubert Scharf

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Mo 26. Oktober

Tour zum Nationalfeiertag

Tourenführer: Udo Jester

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 07. November

Priedröf (Nockberge)

Tourenführer: Bruno Rauter

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal

Sa 19. Dezember

LVS-Übung (Goldeck)

Tourenführer: Jutta Mainhart, Bruno Rauter, Hubert Scharf

Veranstalter: Österreichischer Alpenverein – Ortsgruppe Unteres Drautal



Mittwoch, 13. Mai 2026
von 15:30 – 20:00 Uhr

Kommen Sie bitte spätestens 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion

Gemeinschaftshaus
Feistritz an der Drau
Villacher Straße 290

Blut spenden können Personen ab 18, die gewisse gesundheitliche und gesetzlich festgelegte Kriterien erfüllen.
Bitte bringen Sie einen gültigen amtlichen Lichtbildausweis zur Blutspende mit. Weitere Infos: 0800 190 190

VORTRAG UND LESUNG



Wie kam der Protestantismus in die Herrschaft Paternion?

Von der Hundskirche bis zum Plazottahaus

Es spricht

Dr. Peter Wassertheurer

Autor und Historiker

Der Referent liest auch aus seinem Roman

Balthasar der Bibelschmuggler

Von den Geheimprotestanten in der Herrschaft Paternion

Ort: Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Zeit: Donnerstag, 28. Mai 2026, 15.00 Uhr

Peter Wassertheurer stammt aus Stockenboi und lebt als Journalist und Autor von historischen Romanen und Erzählungen in Wien

Der Eintritt ist frei.

Um eine Spende wird gebeten.



Ein Frühommernachtstraum

SA. 30. Mai 2026

Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau

Beginn: 19:30

Singgemeinschaft Feistritz/Drau

musikalische Leitung:

Daniela Oberzaucher

Sprecherin: Mag. Karin Edlinger-Penker
mit musikalischer Überraschung

Eintritt: 15€ Vorverkauf *

18€ Abendkasse

*erhältlich bei den
Sängerinnen und
Sängern



13. Juni 2026 - 19.30 Uhr

Kulturhaus Feistritz/Drau

Vocalensemble Drautal

THANK YOU FOR THE MUSIC ABBA RELOADED

Leitung: Elke Tschurnig
Moderator: Lukas Kapun
Pianist: Jonas Enzi
Schlagzeug: Jonas Glanzer
Percussion Band der Musikschule Feistritz/Drau

www.vocalensembledrautal.at

Tickets: bei allen SängerInnen
der Raika Feistritz/Drau und Online
Eintritt: VVK € 18,- AK € 22,-

Herzlichen Dank an unsere Sponsoren:

LAND KÄRNTEN
Volkskultur

KÜCHEN & WOHNDESIGN
9500 VILLACH

ECONOMY WÄLDER
9711 Paternion

designcreative
grafik • design • art

PICHORNER
METALL TECHNIK GMBH

Pizzeria-Ristorante
Drei Mühlen

UNSER
LAGERHAUS
Die Kraft fürs Land

lyfine
PRINTING AT
Hansjörg Krebs e.U.



Neue Praxis für Psychotherapie und Coaching in Paternion



Anfang 2026 hat Mag. Monika Fleissner-Sadjak ihre Praxis für Psychotherapie und Coaching im Dr.-Eysn-Weg 136 in Paternion eröffnet. Sie begleitet Erwachsene, Jugendliche sowie Kinder ab 10 Jahren in herausfordernden Lebenssituationen und bietet einen geschützten Raum für Gespräche, persönliche Entwicklung und neue Perspektiven.

Zu ihren Schwerpunkten zählen Psychotherapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, Paarberatung, Erziehungsberatung sowie Burnout-Prävention und Stressbewältigung. In ihrer Arbeit verbindet sie personenzentrierte Gesprächstherapie mit Achtsamkeit und Körperarbeit.

Ein besonderes Anliegen ist ihr die Unterstützung junger Menschen. Daher beteiligt sich ihre Praxis an der Initiative „Gesund aus der Krise“. Über dieses Programm können Kinder und Jugendliche bis 21 Jahre bis zu 15 Therapie- oder Coachingsitzungen bei teilnehmenden Therapeut:innen kostenlos in Anspruch nehmen. Dieses Projekt wird zur Gänze aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz gefördert.

Ein TherapeutInnen-Wunsch kann nicht berücksichtigt werden, wobei geografische Nähe für eine Zuteilung bei Mag. Fleissner-Sadjak sprechen würde. Näheres über diese Initiative finden sie unter:

www.gesundausderkrise.at.

Kontakt

Mag. Monika Fleissner-Sadjak
Dr.-Eysn-Weg 136, Paternion

Mobil: 0676-82276831, www.monikafleissner-sadjak.at



- ➡ Transporte - Erdbau
- ➡ Sand- und Kiesgewinnung
- ➡ Containerdienst
- ➡ Abbrucharbeiten

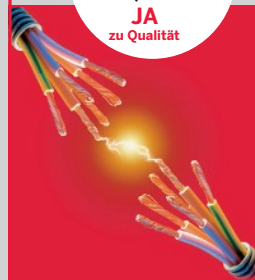
- ➡ Bauschuttrecycling
- ➡ Tiefladertransporte
- ➡ Kühltransporte
- ➡ Tank- und Silotransporte

9711 Kreuzen 14 * 04245/51526 Fax: 51524 * office@stabertrans.at
www.drautalkies.at

FLEISCHEREI
SANDRIESSER

Villacher Straße 213, 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245/2276, Fax 04245/22764,
E-Mail: seppi.sandriesser@gmail.com

www.fleischerei-sandriesser.at



ELEKTROTECHNIK
ANLAGENÜBERPRÜFUNG (lt. ÖVE-Norm)
BELEUCHTECHNIK (Beratung/Planung)
INFRAROTHEIZUNGEN
PHOTOVOLTAIK

9710 FEISTRITZ/DRAU – POBERSACHER STR. 226 – T 04245 25 52-0 – E OFFICE@AMENITSCH.COM



MALEREI - DESIGN
PELLIZZARI
FASSADENGESTALTUNG
IHR KÄRNTNER MALERMEISTER

e-mail: office@pellizzari.at www.pellizzari.at

9711 Paternion 59 · Tel. 0664 / 13 63 758 · Fax 04245 / 64 40

BRANKO
Top-Spenglerei und Lackiererei!

- Oldtimer-Restaurierung - Mercedes
- Unterboden- & Hohlraumschutz



Bravo Branko!

STAFF-Fitness



Die 5 Grundprinzipien mit denen man durch Bewegung zum Erfolg gelangt!

Das Prinzip der Regelmäßigkeit ist eine der wichtigsten Grundbedingungen zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit. Körperliche Anpassung ist nur dann möglich wenn über einen bestimmten Zeitraum regelmäßig trainiert wird. Unterbrechen sollte man diese Regelmäßigkeit nur, wenn eine Krankheit oder Verletzung auftritt. Diese Unterbrechung muss dann auch unbedingt eingehalten werden.

Das Prinzip der trainingswirksamen richtigen Belastung

Damit ein Training wirken kann ist ein bestimmter, möglichst optimaler Reiz notwendig, der vorrangig durch die Intensität und die Dauer bestimmt wird. Der optimale Trainingsreiz ist vom momentanen Trainingszustand abhängig. Stagnation oder Rückgang der Leistung lassen meist auf nicht passende Trainingsreize schließen.

Prinzip der ansteigenden Belastung

Wird der Trainingsreiz richtig gesetzt und die Regelmäßigkeit zwischen Training und Erholung eingehalten, stellt sich ein neues, höheres Leistungs- und Funktionsniveau ein. Die bis dahin eingesetzten Trainingsreize können meist nur mehr zur Erhaltung des erreichten Niveaus herangezogen werden, führen aber zu keiner weiteren Leistungsverbesserung. Wird das jedoch gewünscht, müssen die Belastungskomponenten verändert werden. Dabei ist zunächst die Trainingshäufigkeit, dann der Umfang und erst zuletzt die Belastungsintensität zu steigern. In diesen Bereichen liegen auch die häufigsten Fehler bei Hobbysportlern.

Prinzip der periodisierten Belastung

Wichtig ist ein ständiger organisierter Wechsel zwischen Be- und Entlastung, zwischen Umfangerhöhung und Intensitätsabschwächung. Ein längerer Trainingszeitraum sollte in kurze, mittlere und längere Zyklen unterteilt werden. Damit wird ein gesundes Wechselspiel zwischen Belastung und Regeneration gewährleistet sowie die Freude und Lust am Training erhalten.

Prinzip der wechselnden Belastung

Um dieses Prinzip richtig anzuwenden bedarf es der Kenntnis der Kompensations- und Überkompensationsfähigkeit des Körpers (Heterochronismus, Wiederherstellung nach Belastung). So zum Beispiel belastet ein umfangreiches Ausdauertraining vor allem die Energiespeicher der Muskulatur. Danach wird eine bestimmte Zeit zur Wiederauffüllung benötigt. Da bei einem Muskelaufbautraining ein anderes Funktionsgefüge benötigt wird, ist der Organismus belastungsfähiger als bei der Wiederholung einer gleich gearteten Belastung. Deshalb ist ein Wechsel der Belastungsform wichtig (Natürlich sportspezifisch angepasst). Auch andere Sportarten können zur Leistungsverbesserung beitragen. Läufer müssen oder sollten nicht NUR laufen, sondern können z.B. Radfahren in ihr Training einbauen oder andere Ausdauer Sportarten einplanen. Genauso wichtig aber ist es, nicht auf Kräftigung, Beweglichkeit und Koordination zu vergessen.

Wenn alle genannten Punkte ein wenig berücksichtigt und eingehalten werden steht einer GESUNDEN Verbesserung der Leistungsfähigkeit nichts mehr im Wege! Meist wird viel zu spät mit der Vorbereitung begonnen. Unsere Körpersysteme unterliegen aber gewissen Anpassungszeiten und deshalb ist Zeitdruck eine schlechte Voraussetzung zur gesunden Entwicklung unserer Leistungsfähigkeit. Deshalb mein Rat, lieber jetzt beginnen als zu spät oder gar nicht!



Ein deutscher Philosoph stellte fest: „Die erfolgreichste Bewegung im Leben ist Gleichgewicht halten!“ Darin versteckt sich viel Weisheit. Mit Bewegung und Gesundheit lässt es sich besser Gleichgewicht halten!

Viel Gesundheit wünscht

STAFF-Fitness
Toni Birnbauer & Team

NEU!!

**Montag 18:45 Uhr und Freitag 08:30 Uhr Yoga
wieder im Programm**

SOMMERAKTION

Im Zuge der STAFF-Fitness Sommeraktion findet eine Reihe von Vorträgen und Workshops statt. Unter dem Motto „Grundlagenwissen“, werden in einfacher, verständlicher Form in einzelnen Module Themen angesprochen, welche hilfreich sind, besser, gesünder und effizienter zu trainieren oder Sport zu betreiben.

Hier eine Auflistung der Vorträge und Workshops: Grundwissen zum Thema Sport und Bewegung

1. Ausdauertraining: Intensität, Belastungsbereiche, Energiebereitstellung, Aerob – Anaerob
2. Krafttraining: Präventivwirkung, Auswirkung auf Körper und Leistungsfähigkeit
3. Anatomisches Grundwissen: Herzkreislaufsystem, Skelett, Wirbelsäule, Knochen, Gelenke, Sehnen, Bänder, Faszien
4. Training mit Geräten – Funktionales Training, Langhantel, Kurzhantel
5. Trainingshilfsmittel: Theraband, Pezziball, Gymnastikball, Wackelbrett, Faszienrolle etc.

Die Zeiten und Termine werden zeitgerecht angekündigt und liegen im STAFF-Fitness auf!



9710 Feistritz / Drau
Tel. 0650 3443001

**Monatlich
€ 44,90
ohne Bindung**

Unser Kursangebot:

Pilates / Dehnen / Rückenstunde
Spinning / Power Pump
Full body work out ...

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Fr 08:00 – 11:00 u. 16:00 – 22:00
Sa 16:00 – 20:00. Sonn- u. Feiertag
halten wir unser Studio geschlossen.

Kontakt:

Tel.: 04245/3443
Mobil: 0650 3443 001
E-Mail: info@staff-fitness.at

Paternioner Kindergartenpost

Unsere „Vorschul-Profis“ meistern „Das kleine Straßen 1x1“

Im Rahmen des Programm's „Das kleine Straßen 1x1“ – eine Initiative vom ÖAMTC lernten unsere künftigen Schulkinder spielerisch worauf es im Straßenverkehr wirklich ankommt.

Mit viel Eifer übten die Kinder unter anderem:

- Sicher die Straße überqueren
- Sehen und gesehen werden
- Sicher im Auto unterwegs

Ziel ist es, das Gefahrenbewusstsein zu schärfen und die Kinder auf ihren künftigen Schulweg vorzubereiten.

Ein herzliches Dankeschön an Cornelia Pesentheiner und dem ÖAMTC für den tollen, spannenden und lehrreichen Vormittag.



Gesunde Zähne von Anfang an – PROGES zu Gast im Kindergarten

Unsere Expertin Frau Ebenwaldner Monja von PROGES/Zahngesundheit Kärnten besuchte unseren Kindergarten um spielerisch den Grundstein für gesunde Zähne zu legen und auch die Bedeutung der Mundhygiene näherzubringen.

Im Mittelpunkt standen:

- gesunde Ernährung
- richtiges Zähneputzen nach der KAI-Methode

Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Broschüre, eine neue Zahnbürste und ein Malblatt überreicht.

Vielen lieben Dank liebe Monja für diesen informativen, anschaulichen und schönen Vormittag.



Buntes Treiben und strahlende Kinderaugen – Fasching im Kindergarten

Am Faschingsdienstag feierten wir im Kindergarten unser Faschingsfest. Vom Polizisten bis zur zauberhaften Fee – die Kostüme der Kinder waren wieder besonders kreativ.

Highlights waren die Polonaise, der Stopptanz, das Marshmallow-Wettbewerb und die „Maskenvorstellung“.

Natürlich durfte die gemeinsame Krapfenjause nicht fehlen, dann war der Fasching für heuer vorbei – jo mei.

Alexandra Steiner



Feistritzer und Feffernitzer Kindergartenpost



Skikurswoche in den Kindergärten Feistritz/Drau und Feffernitz

Strahlende Kinderaugen, viel Bewegung im Schnee und jede Menge neue Erfahrungen – so lässt sich unsere Skikurswoche vom 12.01. bis 16.01.2026 wohl am besten beschreiben. Jeden Morgen wurden die Kinder mit dem Bus abgeholt und zum Ochsengarten in Paternion gebracht, wo bereits alles für spannende Skitage vorbereitet war.

Gemeinsam mit der Schischule Gerlitzten sammelten die Kinder erste Erfahrungen auf Skiern oder bauten ihr Können weiter aus. Mit viel Geduld und Motivation begleiteten die SkilehrerInnen die kleinen WintersportlerInnen. Von Tag zu Tag wurden sie sicherer und meisterten die Piste immer selbstständiger. Der Höhepunkt der Woche war das Abschlussrennen am Freitag. Mit großer Begeisterung und ein wenig Aufregung zeigten die Kinder was sie gelernt hatten. Stolz und glücklich nahmen sie im Ziel ihre Medaillen entgegen und wurden mit kräftigem Applaus belohnt.



Lustige Faschingszeit

Auch heuer wurde im Kindergarten wieder ausgelassen Fasching gefeiert! Schon am Morgen war die Aufregung groß, denn alle kamen verkleidet in den Kindergarten. Von Prinzessinnen und Superhelden über Piraten bis hin zu lustigen Clowns war alles vertreten. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Gemeinsam wurde gesungen, getanzt und gespielt. Bei fröhlicher Musik verwandelte sich der Gruppenraum in eine bunte Faschingswelt voller Lachen.

Ein besonderes Highlight war unsere Krapfenjause. Der Feistritzer Faschingsrat spendierte allen Kindern köstliche Faschingskrapfen. Die Freude darüber war riesengroß! Ein herzliches Dankeschön für diese großzügige Unterstützung. Den krönenden Abschluss bildete unser Umzug durchs Dorf. Stolz präsentierten die Kinder ihre Verkleidungen und wurden von vielen Gemeindegewissinnen und Gemeindegewissern bestaunt. Mit Musik, guter Laune und viel Gelächter zogen wir durch die Straßen und sorgten überall für fröhliche Stimmung.



Fröhliche Osterzeit

In den vergangenen Wochen stand bei uns alles im Zeichen von Ostern. Gemeinsam mit den Kindern haben wir die Ostergeschichte erarbeitet und dabei viel über die Bedeutung dieses Festes gesprochen. Mit großer Begeisterung wurden passende Lieder gesungen und Gedichte gelernt. Ein besonderes Highlight war unser gemütlicher Bastelnachmittag mit den Eltern. In entspannter Atmosphäre wurden gemeinsam liebevoll gestaltete „Nesterln“ für die Kinder gebastelt. Es war schön zu sehen, wie viel Kreativität und Engagement dabei von allen eingebracht wurde. Natürlich durfte auch der Osterhase nicht fehlen! Er war fleißig und hat die gebastelten Nesterln mit kleinen Überraschungen befüllt und anschließend im Kindergarten versteckt. Die Freude der Kinder beim Suchen und Finden war riesengroß und sorgte für viele strahlende Gesichter.



Vielen Dank

Recht herzlich möchten wir uns bei der Firma NET-Solutions & EDV-Service aus Villach für die Ausstattung von zwei neuen IT Geräten für unsere Betriebe in Feffernitz und Feistritz bedanken.



Paternioner Krabbelgruppenpost

Bunter Faschingsdienstag in der Krabbelgruppe

Am Faschingsdienstag wurde es in unserer Krabbelgruppe besonders fröhlich und kunterbunt. Schon beim Ankommen staunte man über die vielen fantasievollen Kostüme: Kleine Feuerwehrmänner und Feuerwehrhunde, ein mutiger Superman, zauberhafte Prinzessinnen, ein niedlicher Fuchs, ein fröhlicher Schlumpf, eine Pippi Langstrumpf und sogar ein tapferer Sheriff waren mit dabei.

Mit leuchtenden Augen präsentierten die Kinder stolz ihre Verkleidungen und genossen die ausgelassene Stimmung. Gemeinsam spielten wir lustige Spiele, hörten fröhliche Musik und tanzten durch den Raum. Es wurde viel gelacht, geklatscht und gesungen.

Für alle war es ein rundum gelungener Faschingsvormittag voller Spaß, Bewegung und Gemeinschaft. Die Kinder werden diesen bunten Tag sicher noch lange in Erinnerung behalten.

Marleen Uggowitzer



Aus dem Schulleben der VS Paternion



Cyberkids

Wie wir ja alle wissen, lauern im Internet große Gefahren. Schon die Kleinen sollen informiert und darauf hingewiesen werden, nicht achtlos damit umzugehen. Dem verschrieb sich auch Frau Inspektor Alexandra Sattlegger, die mit den Kindern an der Schule das Projekt „Cyberkids – Gefahren im Internet“ bearbeitete.

Mit Spielen und kindgerechten Filmen führte sie dies den Kindern vor Augen, das oft zu staunenden Gesichtern führte. Mithilfe eines „Passwortgenerators“ wurden auch sichere Passwörter erstellt. Diese vier Unterrichtseinheiten waren für Schüler und Lehrer sehr lehrreich.

Sibylle Benczak



Tierschutz macht Schule

Im Februar besuchte uns der Verein Tierschutz macht Schule. Der Verein setzt sich intensiv mit dem Tierschutz ein und möchte aus den Kindern „Wuffzacks“ machen. Es ging in diesem Workshop vor allem um den respektvollen und sicheren Umgang mit Hunden.

Die Kinder bekamen interessante Beiträge über die verschiedenen Rassen von Hunden, über das Verhalten sowie den richtigen Umgang mit Hunden. Am Ende gab es noch ein Abschlussquiz, welches alle Kinder großartig geschafft haben und als Belohnung eine Urkunde erhielten.

Carina Rainer



Aus dem Schulleben der VS Feistritz/Drau



Schikurs

Vom 23.02.-25.02.2026 nahmen die Kinder der VS Feistritz/Drau am Schikurs auf der Gerlitzten teil. Egal ob blutiger Anfänger oder kleiner Rennläufer, jeder konnte mitmachen. Von den SchilehrerInnen eingeteilt, ging es schon am ersten Tag auf die Piste. Die Anfänger übten sich am Zauberteppich, die Kinder, die schon ein wenig Übung hatten, fuhren gleich mit dem Zubringerlift, um am Übungshang ihre Schwünge zu ziehen. Die Fortgeschrittenen fuhren mit dem Sessellift bis zur ersten Sektion und die Rennläufer unter den Kindern machten jede Piste am Berg unsicher.

Am Ende jedes Tages wartete dann schon der Bino-Bär, um mit den kleinen RennläuferInnen den Abschlusstanz zu tanzen. Zum Ende des Schikurses bekam jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin eine Urkunde und eine Medaille. Kinder, Eltern und LehrerInnen sind froh, dass die Schitage ohne Verletzung über die Bühne gegangen sind.



Besuch der Gärtnerei WASTL

Die 3a Klasse konnte einen weiteren, sehr interessanten und schönen Lehrausgang in die Gärtnerei WASTL nach Stuben machen. Nach einem flotten Marsch bei Schneefall und eisigen Temperaturen kamen wir fröhlich am weitläufigen Gelände der Gärtnerei an und die Familie unserer Lauren hatte auch schon alles für uns vorbereitet. Wir erkundeten die verschiedensten Bereiche und konnten einen tollen Überblick über die vielfältige Arbeit im Betrieb bekommen. Eifrig wurden Pflanzen eingetopft und Samen gesät und auch in der Druckerei durften wir kreativ sein. Die riesigen Gewächshäuser mit den vielen verschiedenen Blumen und Pflanzen haben uns besonders beeindruckt. Alle zu zählen hätte wahrscheinlich mehrere Stunden gedauert. Zum Abschluss bekamen wir noch eine große gesunde Jause und unsere Mitschülerin hat sogar noch extra einen leckeren Kuchen für uns gebacken.

Vielen herzlichen Dank an Familie Wastl, dass Sie sich für uns so viel Zeit genommen hat und wir einen tollen Vormittag in ihrer wunderschönen Gärtnerei verbringen durften.



Besuch im Landeskrankenhaus Villach

Anfang März durften wir – die 3a der Volksschule Feistritz/Drau – einen außergewöhnlichen Vormittag bei der KABEG in Villach verbringen. Schon die Anreise mit dem Zug war ein kleines Erlebnis und nach einem kurzen Marsch durch Villach wurden wir auch schon sehr freundlich im Krankenhaus empfangen. Es waren viele verschiedene Stationen für uns vorbereitet und immer wieder kamen Bedienstete der KABEG, um uns ihren Arbeitsplatz und besondere Räumlichkeiten, wie beispielsweise den Schockraum, zu zeigen. Ein Highlight war wohl die Landung des RK1- Hubschraubers am Dach, die wir direkt mitverfolgen konnten. Die freundliche Besatzung beantwortete geduldig alle Fragen und wir durften den Hubschrauber sogar aus der Nähe anschauen und hineinsteigen.

Gestärkt vom tollen Buffet durften sich noch alle Kinder gegenseitig den Arm eingipsen und diesen dann als Andenken mit nach Hause nehmen.

Vielen lieben Dank an Emiliias Mama für die tolle Organisation und dass sich alle im Krankenhaus so nett und aufmerksam um uns bemüht haben.



Was ist Glück?

In einer Einheit mit der Glücksfee setzten sich die Klassen 3a und 3b der VS Feistritz/Drau intensiv mit dem Thema Glück auseinander. Ausgangspunkt war die Frage „Was ist Glück?“. Die Kinder brachten ihre eigenen Gedanken und Ideen ein und hielten diese an der Tafel fest. Dabei entstand ein großes, buntes Gemeinschaftsbild, das die Vielfalt von Glück sichtbar macht. Es wurde deutlich, dass Glück für jeden etwas anderes bedeutet und oft in kleinen Dingen zu finden ist.

Auch in diesem und im nächsten Schuljahr stehen noch weitere gemeinsame Termine und Projekte an.



Aus dem Schulleben der Mittelschule Feistritz/Drau



Akrobatik-Gruppe begeistert beim Kinderfasching in Feistritz/Drau

Bei der diesjährigen Kinderfaschingssitzung in Feistritz/Drau herrschte wieder ausgelassene Stimmung im bunt geschmückten Saal. Zahlreiche kleine und große Besucher kamen verkleidet und sorgten für ein farbenfrohes Bild. Ein besonderer Höhepunkt war erneut der Auftritt der Sportakrobaten der Mittelschule Feistritz/Drau. Bereits zum dritten Mal nahmen die talentierten SchülerInnen an der Veranstaltung teil.

Mit beeindruckenden Hebefiguren, schwungvollen Choreografien und viel Teamgeist begeisterten sie das Publikum. Wochenlang hatten sich die jungen SportlerInnen gemeinsam mit ihren Lehrern auf diesen Auftritt vorbereitet. Die Freude über die gelungene Darbietung war sowohl den Kindern als auch den betreuenden Lehrkräften deutlich anzusehen. Tosender Applaus und strahlende Gesichter im Saal zeigten, wie sehr die Vorführung ankam.

Die Kinderfaschingssitzung war somit erneut ein voller Erfolg und bleibt für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis.

Bernadette Supantschitsch



Erweiterte Berufsorientierung

Nach Absolvierung der Berufspraktischen Tage im Herbst durch die SchülerInnen der 4. Klassen und der Besuch der Bildungsmesse in Villach, wurde im Rahmen der Berufsorientierung die Fahrt ins TAZ nach Klagenfurt organisiert und durchgeführt.

Das TAZ (Test- und Ausbildungszentrum) ist seit vielen Jahren fixer Bestandteil in der Berufsorientierung der MS Feistritz.

Der Schwerpunkt liegt auf einem Testparcours, in dem Jugendliche unter realitätsnahen Bedingungen ihre Fähigkeiten zeigen und testen können. Der mehrstündige Parcours mit vielen Stationen wird von den SchülerInnen durchlaufen. Die standardisierten Tests machen Talente sichtbar und helfen jungen Menschen passende berufliche Wege zu finden.

Allmaier Hildegard



Besuch im Testcenter Carinthia
MS Feistritz/Drau 4a - 12.01.2026



Besuch im Testcenter Carinthia
MS Feistritz/Drau Klasse 4b - 13.01.2026



Besuch im Testcenter Carinthia
MS Feistritz/Drau Klasse 5c - 15.01.2026

Schulschitag

Auch schlechteres Wetter hinderte unsere Skisportler nicht an der Durchführung eines erfolgreichen Schulschitages. Am 03.02.2026 fand der Schulschitag der Mittelschule Feistritz/Drau am Goldeck statt. Rund 70 skibegeisterte SchülerInnen aus allen Schulstufen nahmen am Rennen teil. Die Veranstaltung verlief unfallfrei und war dank der Unterstützung zahlreicher ortsansässiger Sponsoren, die uns dankenswer-

terweise mit Geschenken und finanziellen Mitteln für die Siegerehrung unterstützt haben, ein voller Erfolg. Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren für die Verpflegung. Wir freuen uns sehr über die steigende Teilnehmerzahl und die gute Zusammenarbeit.

Verena Eberhard-Londer

Schulschitag am Goldeck
03.02.2026



Vorbereitung – Landesjugendsingen 2026

Der Schulchor der MS Feistritz/Drau unter der Leitung von Allmaier Hildegard führte vom 03.02.-05.02.2026 die alljährlichen Singtage am Glocknerhof in Berg im Drautal durch.

Mit viel Motivation und Eifer wurde die Literatur für das bevorstehende Landesjugendsingen geprobt. Ein besonderer Dank gilt Frau Barbara Gailer, die in Einzelproben bei schwierigen Passagen unterstützen konnte.

Zwischen den musikalischen Proben war noch genügend Zeit für Spiel und Spaß. Frau Supantschitsch und Frau Moser ermöglichten den SängerInnen viele besondere Momente. Ein herzliches DANKE dafür.

Ein besonderes Highlight war der Besuch von Herrn Hellmuth Drewes, welcher mit den Chormitgliedern sein komponiertes Kärntnerlied erarbeitete und dabei viele hilfreiche Tipps und Verbesserungsvorschläge geben konnte. Das neu gewonnene Wissen wurde anschließend gleich

musikalisch umgesetzt. Nach dem Mittagessen ging es wieder zurück an die MS Feistritz/Drau, wo in den kommenden Wochen noch fleißig für die bevorstehenden Bezirks- und Landesjugendsingen geprobt wird.

Allmaier Hildegard



„Wirtschaftsbildung wirkt!“

Unsere Schule wurde als eine von 30 Schulen in Österreich für das Begleitprogramm „Wirtschaftsbildung wirkt“ („WIBI wirkt“) der Stiftung für Wirtschaftsbildung ausgewählt. Ziel ist es, im Rahmen von einem 2-jährigen Programm Wirtschaftsbildung nachhaltig an unserem Standort zu verankern und so SchülerInnen auf das Leben nach der Schule vorzubereiten. Sie lernen den Umgang mit Geld, verstehen wirtschaftliche Zusammenhänge und das Wechselspiel von Wirtschaft und Demokratie bzw. Umwelt, lernen die Wirtschaft aus der Perspektive von UnternehmerInnen und ArbeitnehmerInnen kennen und eignen sich Kompetenzen wie das Umsetzen eigener Ideen und kritisches Denken an. Dabei beschäftigen sie sich mit Fragen wie: Was sind meine Stärken und Talente? Welcher Beruf passt zu mir? Wie kann ich eigene Ideen umsetzen? Welche Rollen habe ich in der Wirtschaft und welche Rechte und Pflichten habe ich in diesen Rollen?

Die Stiftung für Wirtschaftsbildung wurde im Jahr 2021 ins Leben gerufen, um das Thema Wirtschaftsbildung im österreichischen Bildungssystem zu stärken und verbreiten und Lehrkräfte bei der Umsetzung zu

unterstützen. Junge Menschen sollen möglichst früh mit grundlegenden Wirtschafts-, Finanz- und Zukunftskompetenzen auf ihr Leben nach der Schule vorbereitet werden.

Die Inhalte werden über die 4 Jahre aufgeteilt und in Projekten sowie in vertiefenden Einheiten im Unterricht bearbeitet. Geplant ist auch, Personen aus der Wirtschaft einzuladen und vermehrt Exkursionen fächerübergreifend mit z.B. Berufsorientierung zu Betrieben im Industrieraum Oberes Drautal durchzuführen.

Alle weiteren Informationen können Sie in den kommenden Monaten auf unserer Homepage nachlesen.



Das Team – Geographie und wirtschaftliche Bildung der MS Feistritz/Drau

Reisebericht Abschlussfahrt Brüssel

Die 4. Klassen der MS Feistritz an der Drau starteten heuer vom 15.02. bis 20.02.2026 zu einer besonderen Abschlussfahrt nach Brüssel – einer Reise, die Bildung, Gemeinschaft und europäische Begegnung auf eindrucksvolle Weise verband.

Bereits im Vorfeld erfolgte eine intensive Vorbereitung der SchülerInnen. In einem kooperativen Workshop mit dem Europahaus Klagenfurt unter der Leitung von Herrn Germeshausen setzten sich die Kinder der 4. Klassen vertiefend mit der Europäischen Union auseinander. Gut informiert und voller Vorfreude begann am Sonntag die Reise.

Gleich zu Beginn wurde Brüssel im Rahmen einer geführten Stadttour erkundet. Dabei erfolgte ein Kennenlernen des historischen Kerns rund um den prachtvollen Grand-Place, der mit seinen reich verzierten Zunfthäusern zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Auch das berühmte Manneken Pis sorgte für Begeisterung. Anschaulich wurde vermittelt, wie sich Brüssel von einer mittelalterlichen Handelsstadt zum politischen Zentrum Europas entwickelte. Ein weiteres Highlight stellte die Fahrt mit der Metro zum beeindruckenden Atomium dar. Das futuristische Bauwerk, das anlässlich der Weltausstellung 1958 errichtet wurde, bot einen weiten Blick über die Metropole.

Am Dienstag stand Europa im Mittelpunkt der Begegnungen. Im Verbindungsbüro des Landes Kärnten in Brüssel wurde ein authentischer Einblick in die Arbeit der EU-Institutionen ermöglicht. Besonders spannend war die Frage, wie Kärnten auf europäischer Ebene vertreten wird, welche Projekte durch EU-Förderungen unterstützt werden und wie regionale Anliegen in politische Entscheidungsprozesse einfließen. Dadurch entstand ein greifbarer Bezug zur eigenen Heimat. Anschließend folgte eine Führung durch das Europäische Parlament. Während des Rundgangs wurde der Plenarsaal besichtigt und es wurden Einblicke in Gesetzgebungsverfahren gewonnen. Im interaktiven Erlebniszentrum Parlamentarium schlüpfen die SchülerInnen selbst in die Rolle von Abgeordneten. In einem Rollenspiel wurden aktuelle Themen debattiert, Mehrheiten gebildet und Entscheidungen getroffen.

Der Mittwoch führte die Gruppe in die malerische Stadt Brügge. Mit ihren verwinkelten Gassen, historischen Backsteinfassaden und romantischen Kanälen vermittelte sie mittelalterlichen Charme. Während einer Grachtenfahrt eröffneten sich neue Blickwinkel auf Kirchen, Handelshäuser und Brücken, wodurch deutlich wurde, weshalb Brügge einst ein bedeutendes Zentrum des europäischen Handels war.

Am Donnerstag stand belgische Tradition auf dem Programm. In der Schokoladenmanufaktur Planète Chocolat wurde Wissenswertes über die Herstellung feinsten Schokolade vermittelt. Bei einer Verkostung konnten verschiedene Sorten probiert werden, bevor eigenständig Pralinen hergestellt. Danach erfolgte ein Eintauchen in die Welt berühmter belgischer Comicfiguren im Comic Strip Museum.

Auch die Abende boten Raum für Gemeinschaft. In der Unterkunft wurde nicht nur reflektiert, sondern auch gelacht und gespielt: Billard, Kartenspiele, Karaoke, Dart sowie zahlreiche Gespräche stärkten den Zusammenhalt und sorgten für eine fröhliche Stimmung.

Diese Abschlussfahrt nach Brüssel verband politisches Lernen mit kulturellen Eindrücken und gemeinschaftlichen Erlebnissen. Die SchülerInnen der MS Feistritz/Drau kehrten mit erweitertem Horizont, neuem Wissen über Europa und vielen unvergesslichen Momenten nach Hause zurück.

Abschließend möchte sich die MS Feistritz/Drau herzlich beim Europahaus Klagenfurt, beim Verbindungsbüro des Landes Kärnten in Brüssel, beim Parlamentarium, bei Bacher Reisen, beim EU-Parlament sowie beim Land Kärnten für die Unterstützung bedanken.

Straßer Fabian



Igelworkshop an der MS Feistritz Drau

Spielerisch lernten die SchülerInnen wie sie dem Igel helfen können. Ganz nach dem Motto: „Was man angreifen kann, das begreift man auch!“ Mit viel Spaß „igelten“ sich die Kinder in einen Blätterhaufen ein und erfuhren, warum der Igel Blätter für sein Winterquartier braucht. Gemeinsam wurde aus Holzseilern eine Igelburg errichtet und auch gelernt, wie man einem tagaktiven Igel im Notfall Erste Hilfe leistet.

Was krabbelt im Laub? Was bewegt sich im Totholz? Für uns Gartenabfall, für den Igel ein reiches Buffet an Insekten! Und abschließend wurde noch gelernt, wie man Igel in einem Futterhaus richtig füttert. Die Kinder wissen es jetzt genau: kein Obst, kein Gemüse, keine Milch, keine Schnecken oder Würmer, sondern Katzenfutter ohne Getreide. So wurde aus dem Workshop eine lebendige Entdeckungsreise – und die Kinder wissen jetzt, wie sie ihrem stacheligen Gartenfreund helfen können.

Ursula Ertl



Aus der Musikschule Feistritz/Drau - Weißenstein



Schon gehört? Die Geige ist wieder zurück!

Neues Angebot startet:

Seit Kurzem gibt es bei uns wieder die Möglichkeit, die wunderbare Violine zu erlernen. Chiara Trabesinger, eine junge ambitionierte Pädagogin, möchte das Instrument in unserer Region wieder etablieren. Leihinstrumente sind in der Musikschule verfügbar. Bei Interesse bitte gerne melden!

Kontakt: chiara.trabesinger@musikschule.at
+43 676 / 403 33 65



Gesamtschülerzahl um 80 gesteigert:

„Mit unseren erweiterten Angeboten wie z.B. der musikalischen Früherziehung sowie dem Neustart der Kinderchöre in der VS Feistritz/Drau und der VS Weißenstein oder auch die Installation einer Gesangsklasse, konnten wir unsere Gesamtschülerzahl von 370 auf 450 steigern,“ so berichtet Direktor Walter Grechenig stolz. „Wir gehören somit wieder zu den größten außerstädtischen Musikschulen in Kärnten und kämpfen weiterhin gegen Stundenkürzungen sowie den Personalabbau des Landes Kärnten, um die Musikjugend in unserer Region auch in Zukunft bestmöglich zu fördern.“

HERZLICHE EINLADUNG zu unseren Konzerten:

Fr. 08. Mai & Sa 09. Mai: JUBLAMU Konzerte Ferndorf | Beginn 18 Uhr

Mo 01.06.: MUSIKSCHULE IN CONCERT Kulturhaus Zlan
Beginn 18 Uhr

Mi 03.06.: MUSIKSCHULE IN CONCERT
Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau | Beginn 18 Uhr

Sa 04.07.: ROCK POP OPEN AIR Gemeinschaftshaus Feistritz/Drau
Beginn 18 Uhr

Mo 06.07.: OPEN DOORS – Tag der offenen Tür Musikschule Feistritz
16-18 Uhr

Die Eisschützenrunde Feffernitz/Lach erzielte abermals tolle Ergebnisse

Die Stockschützen der ER Feffernitz/Lach konnten in jüngster Vergangenheit sowohl den 1. Platz in der ASVÖ-Landesliga wie auch den 1. Platz in der Oberliga des Landesverbandes erreichen. Der stolze Obmann Gerold Unterrieder gratuliert der erfolgreichen Mannschaft die sich wie folgt zusammensetzt: Heinrich Griesser, Gerald Brüggl, Bernhard Nageler und Rudolf Scheidenberger.

Der Verein informiert, dass auf der Sportanlage in Feffernitz, am 04.06.2026, die 34. Internationale Stocktage stattfinden werden. Als Veranstalter fungiert hierbei der SV Seeboden.

Zudem gibt die ER Feffernitz/Lach bekannt, dass sie am 18.07.2026 ihre 60-Jahr-Feier begehen werden und dazu sehr herzlich zu einem Asphaltstockturnier einladen möchten.



ER RAIKA Feffernitz/La
Eis- und Stocksport

Anschrift: Gerold Unterrieder
9711 Paternion
Hauptstr. 158
Tel.: 0664 4389011
ZVR Zahl: 064412565



Einladung zum Jubiläums-Stockturnier 60 Jahre ER Raika Feffernitz

Datum: 18. Juli 2026
Zeit: 7:00 Meldung 7:30 Beginn
Ort: Freizeitzentrum Feffernitz
Teilnahme: Herren- und Mixedmannschaften
Durchführung: nach IER und ISPO
Schiedsrichter: stellt der ESLV Kärnten
Nenngeld: € 50,-
Preise: schöne Sachpreise
Nennungen: Unterrieder Gerold
0664/4389011 oder gerold.unterrieder@gmx.at
Siegerehrung: anschließend im Freizeitzentrum Feffernitz

Für Unfälle jeglicher Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung!

Der ER Raika Feffernitz/Lach freut sich auf eine zahlreiche Teilnahme und wünscht allen recht viel sportlichen Erfolg!

Stock Heil!



FF Pöbersach Feffernitz

Jahreshauptversammlung 2025

Am Samstag, den 17.01.2026 fand im Rüsthaus die jährliche Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Pöbersach-Feffernitz statt! Der Kommandant HBI Alfred Amann begrüßte die Ehrengäste und alle Kameraden der Feuerwehr. Die Ehrengäste waren Bürgermeister LAbg. Manuel Müller, designierter AL Mag. Christian North, Bezirksfeuerwehrkommandant Libert Pekoll, Abschnittskommandant Michael Krainer, Gemeindekommandant Bernhard Gaggl, GFK Weißenstein und Kommandant FF Kellerberg Christian Katholnig, Betriebsfeuerwehrkommandant der Firma Seppele Gerhard Ertl, Dietmar Neubacher (Rotes Kreuz) und Bezirksinspektor Manfred Pucher (Polizei Feistritz/Drau)

Mannschaftsstand:

- 33 Aktive
- 11 Altmitglieder
- 2 Reserve
- 2 Ehrenmitglied

Im Jahr 2025 wurden 13 Übungen, eine Gemeindeübung, eine Abschnittsübung, acht Funkübungen, sieben Atemschutzübungen und OE-FAST, zwei MRAS Übungen sowie 12 Wartungen und Reinigungen durchgeführt. Acht Kameraden besuchten Lehrgänge in der Feuerweherschule. Zu zehn Brandeinsätzen und 13 technischen Einsätzen mit 149 Personen zu 279 Stunden rückte die FF Pöbersach-Feffernitz im Jahr 2025 aus.

Gesamtaufwand aller Einsätze, Übungen, Sitzungen, Lehrgänge, Wartungen der Fahrzeuge und Sonstiges: 1.154 Personen mit 3.044 Arbeitsstunden!!

Ein Dank an ALLE Kameraden!



Angelobung:

Oberortner Marco und Zwitter Sarah

Beförderung:

Oberortner Marco und Zwitter Sarah zum Feuerwehrmann/-frau
Maus Marko zum Hauptfeuerwehrmann
Ebner Nina zur Verwalterin und Kameradschaftsführerin

Ehrungen und Urkunden:

Schepp Hannes - 25 Jahre
Zima Thomas - 25 Jahre
Amann Alfred Senior - 40 Jahre
Schaller Kurt - 50 Jahre

Dienstjahre:

Gfrerer David – 10 Jahre
Eder Walter – 45 Jahre
Steiner Willi – 45 Jahre

Abschließend möchte sich die Feuerwehr Pöbersach-Feffernitz bei der Bevölkerung und den Firmen, die uns mit ihren Spenden immer tatkräftig beim Ankauf von Ausrüstungen und sonstigen Sachen unterstützen, bedanken.

Auch der Marktgemeinde Paternion ein Dankschön für die Unterstützung unserer Feuerwehr!

Nach den Grußworten der Ehrengäste lud der Kommandant zum Essen inkl. Getränk ins Gasthaus Unterrieder, wo der Abend gemütlich ausklang!

GUT HEIL
V Alfred Amann jun.





Einkauf
mit
Tradition

Landgasthof mit behaglichen Gästezimmern –
Eigene Landwirtschaft – Kinderspielplatz –
Radeinstellplatz – Großer baumbestückter Innenhof.

 Wir kochen mit Freude
und freuen uns auf Ihren Besuch
Ihre Familie Michorl

A-9711 Paternion • Kärnten
Tel. 0 42 45 / 29 31 • Fax 0 42 45/30 26
E-Mail: michorl@gasthof-tell.at
www.gasthof-tell.at

FF Paternion

150 Jahre im Dienst der Sicherheit: Rückblick und Ausblick der FF Paternion

Am 18. Jänner 2026 lud die Freiwillige Feuerwehr Paternion zur 149sten Jahreshauptversammlung ein. Neben einer beeindruckenden Leistungsbilanz für das vergangene Jahr stand die Versammlung ganz im Zeichen des Generationswechsels und der Vorfreude auf das große Jubiläumsjahr 2026.

Der Kommandant Hannes Müller eröffnete die Sitzung und konnte zahlreiche Ehrengäste begrüßen, darunter Bürgermeister LABg. Manuel Müller, GFK Bernhard Gaggl, AFK Michael Krainer sowie den BFK Stv. Manfred Brugger und von der Polizei unser Rudi Allmaier. In einer Schweigeminute wurde zunächst der verstorbenen Kameraden gedacht.

In seinem Rückblick auf das Jahr 2025 betonte der Kommandant die Wichtigkeit der stetigen Weiterentwicklung der Feuerwehr gleichermaßen bei Technik und neuem Gerät sowie der Ausbildung der Mitglieder. Mit insgesamt 24 Einsätzen (18 technische Einsätze und 7 Brände) leisteten die 38 aktiven Kameraden der FF Paternion stolze 244 Einsatzstunden. Besonders hervorgehoben wurde die Übungsmoral: Bei 36 Übungen wurden über 1.100 Stunden investiert. Als „Top-Teilnehmer“ wurden Kurt Eder und Michael Pollak besonders gewürdigt.

Durch einen professionellen Social-Media-Auftritt und neue Rollups möchte die Feuerwehr moderner nach außen treten und die Mitgliederwerbung stärken. Auch die persönliche Schutzausrüstung wird schrittweise verbessert – ein Dank galt hier der Marktgemeinde Paternion für die Unterstützung bei der Anschaffung der neuen Uniformen (KS03) welche für 2027 geplant ist.

Auch technisch gab es Neuerungen: Neues Gerät für Waldbrände, Motorsäge und Löschrucksack, ergänzt die Ausrüstung und das Jetboot ist nach einer umfassenden Reparatur in Linz nun wieder voll einsatzbereit.

Die Feuerwehr Paternion ist aber mehr als nur Technik, sondern auch Kameradschaft. Dietmar Kofler berichtete von zahlreichen gesellschaftlichen Aktivitäten, vom Wandertag bis zum „Hirbistmarkt!“. Dass die Kameradschaft lebt, zeigten auch die Beförderungen und Ehrungen:

Beförderungen

- Markus Graber zum Oberfeuerwehrmann (OFM) (in Abwesenheit)
- Christian Mergl zum Oberverwalter (OVW)
- Hannes Pollak zum Hauptfeuerwehrmann (HFM)

Ehrungen (Dienstzeitstreifen)

Rote Streifen:

- Andreas Pollak: 2. Roter Streifen (10 DJ)
- Matthias Scherzer: (Geehrt in Abwesenheit) (10 DJ)

Silberne Streifen:

- Thomas Altersberger: 3. Silberner Streifen (30 DJ)
- Christian Regenfelder: 1. Silberner Streifen (25 DJ)
- Christoph Kollmitzer: 1. Silberner Streifen (20 DJ)
- Michael Regenfelder: 1. Silberner Streifen (20 DJ)
- Joachim Krivec: 2. Silberner Streifen (20 DJ)

Goldene Streifen:

- Johann Rauter Sen.: 3. Goldener Streifen (45 DJ)
- Dietmar Kofler: 1. Goldener Streifen (35 DJ)
- Christoph Rauter: 1. Goldener Streifen (35 DJ)

Neuaufnahmen

- Mario Kampitsch: Neuaufnahme als Probefeuwehrmitglied

Besondere Anerkennungen

- Kurt Eder & Michael Pollak: Ehrung als „Top-Teilnehmer“ an den Übungen 2025
- Michael Pollak: Besonderer Dank für die meisten Einsätze
- Andreas & Hannes: Erhielten jeweils einen Helm als Belohnung für die absolvierte Atemschutz-Ausbildung (ATS).

Ausblick: 150 Jahre FF Paternion

Das Jahr 2026 wird ein historisches für die Wehr. Das 150-jährige Jubiläum soll gemeinsam mit der Gemeinde groß gefeiert werden. Kommandant Müller appellierte an den Teamgeist aller Mitglieder, um dieses Fest zu einem Höhepunkt im Gemeindeleben zu machen.

Ein besonderes Geschenk überreicht uns dazu Manfred Brugger von der Feuerwehr Velden. Einen Zeitungsbericht über den 21. Feuerwehrtag in Paternion aus dem Jahr 1901, an welchem alleine 1.500 Feuerwehrmänner teilnahmen.

Bürgermeister Manuel Müller dankte in seinen Grußworten der gesamten Mannschaft für die Einsatzbereitschaft – nicht nur im Ernstfall, sondern auch bei den vielen Festivitäten, die das Leben in Paternion bereichern. Die Versammlung schloss um 12:15 Uhr mit dem traditionellen kameradschaftlichen Beisammensein.

An dieser Stelle möchten wir auch Euch recht herzlich einladen mit uns zu feiern! Die Vorbereitungen für das Fest laufen bereits und es würde uns sehr freuen viele Freunde, Unterstützer und Mitbürger und Feuerwehrhusthustien am 04. Juli beim Fest begrüßen zu dürfen

Gut Heill – Eure Kammeraden der FF Paternion!



CHORINTHIA – unser Chor stellt sich vor

Wir sind eine fröhliche Gemeinschaft musikbegeisterter Menschen, die ihre Stimmen lieber gemeinsam als allein erklingen lassen. Singen ist für uns mehr als nur das Treffen der richtigen Töne – es ist Lebensfreude, Gemeinschaft und manchmal auch die schönste Art, den Alltag zu vergessen.

Unsere Sängerinnen und Sänger:

Alt: Eva Lesacher, Barbara Schädli, Elisabeth Brugger, Manuela Kapeller, Kerstin Zentner. **Bass:** Werner Steinwender, Christian Egger, Jakob Auer. **Sopran:** Maria Winkler, Barbara Winkler, Ramona Keim, Gerrie Steiner, Bettina Lesacher, Elisabeth Haßbacher, Karla Unterlercher. **Tenor:** Ute Steinwender, Karin Kerschbaumer, Helga Auer, Simone Huemer.



Unter der musikalischen Leitung von Bernd Lesacher entsteht bei jeder Probe ein kleines Stück Klangmagie – begleitet von Lachen, Leidenschaft und erstaunlich guter Laune.

Wir freuen uns auf Euren/Ihren Besuch beim Premieren-Konzert am 10. Mai 2026 in der Pfarrkirche in Paternion.

Wer Freude an Musik und netter Gesellschaft hat, ist bei uns goldrichtig – Vorkenntnisse sind kein Muss, Begeisterung genügt. Wir freuen uns auf dich – und darauf, gemeinsam den richtigen Ton zu treffen. Kontakt: Bernd Lesacher: 0676 5400368 (Chorleitung).



Tätigkeitsbericht der PV Ortsgruppe Paternion

Betreuung und Beratung von ca. 250 Mitgliedern.

Wöchentliche Clubnachmittage von Oktober bis Mai werden gerne angenommen für diverse Karten- und Brettspiele aber auch Informationsnachmittage, z.B. Vortrag Alzheimer.

Jährliche Mitgliederversammlung mit anschließendem Würstel- oder Fleischnudelessen bzw. Faschingsausklang mit Heringschmaus sowie einem Schlachtschmaus im November.



Mitgliederehrung

Muttertagsfeier mit Kindergartenkindern und einigen SchülerInnen. Weihnachtsfeier umrahmt von einer Kindergruppe (Elternverein der VS)

Im Frühjahr und Herbst Tagesausflüge.

Von Mai bis Oktober monatliche Wanderungen.

Geburtsgratulationen bzw. Besuche mit kleinem Geschenk für runde Geburtstage zum 75., 80. und ab dem 85. Geburtstag jedes Jahr.



Wandergruppe beim Schwarzsee

Verein DamAam – Rückblick auf unser Programm

Am 16. November 2025 lud DamAam zu einem besonderen Konzert ein: **„Romantische Träumereien“ mit Hermann Berndt (Cello) und Birgit Streicher (Klavier)**

Die Musik von Schumann, Chopin und Rachmaninoff entführte das Publikum in eine Welt voller Poesie und Gefühl.

Wie fallende Herbstblätter durch die Luft getragen werden, so ließ die Musik die Gedanken und Gefühle schweben und schenkte den Zuhörern Momente tiefer Entspannung.

Ein Höhepunkt der Adventszeit war die **„Winterreise für Kinder jeden Alters“** am Sonntag, dem 07. Dezember 2025.

In diesem poetischen Klavierkonzert verband Pianistin Birgit Streicher Musik mit Bildprojektionen des Malers Erhard Osinger. Eine erzählte Geschichte führte das Publikum von einer winterlichen Stimmung zur nächsten.

Kinder und Erwachsene konnten gemeinsam staunen, lauschen und sich auf die stille Schönheit des Winters einlassen – eine wundervolle Einstimmung auf die Festtage.

Rückblick auf das Gitarrenkonzert mit Tim Martina Schäffer am Samstag 24. Jänner 2026:

Im Januar begeisterte Tim Martina Schäffer das Publikum mit einem besonderen Konzert für Gitarre, Laute und Ukulele.



Das Programm reichte von Lautenmusik der Renaissance bis zu Gitarrenwerken von Tárrega, Ponce und Barrios. Die besonderen Highlights waren Bachs berühmte Chaconne, gespielt auf einer Ukulele und Poesie von der Gitarre begleitet.

Die Künstlerin verbindet seine Musik mit einem nachhaltigen Gedanken: Mit den Einnahmen seiner Konzerte pflanzt sie Bäume – als Dank für das Holz, aus dem Instrumente entstehen.

Dieses Konzert begeisterte alle Anwesenden. DamAam freut sich, solche besonderen Momente zu ermöglichen, und lädt die Bewohner von Paternion und Umgebung ein, noch weitere musikalische Veranstaltungen in diesem inspirierenden und intimen Rahmen zu genießen.

Verein DamAam
Widmannngasse 15, 9711 Paternion
Tel: 0043 681 203 833 95



Teilnehmende Vereine am Sporttag:

Cycling Sports Team UDT | SV Rapid Feffernitz | Schachverein Raika Rapid Feffernitz | Schachklub Feistritz-Paternion | TC-Feistritz/Drau | TC-Rapid Feffernitz | Modellfluggruppe Feistritz/Drau | ÖAV-Ortsgruppe Unteres Drautal | Schwimmverein Paternion | EC-Tigers Paternion | Skiclub Fresach | Feuerwehr Feistritz/Drau

Gemeindemusikkapelle Paternion-Feistritz

Die Minions sind los!

Am Faschingswochenende tauschte die GMK ihre Uniformen gegen knallgelbe und violette Kostüme: Als Minions verkleidet umrahmten wir sowohl den Umzug in Fresach als auch den Umzug in Paternion. Aufgrund der wetterbedingten Verschiebung in Fresach absolvierten wir beide Auftritte an einem Tag.



Die GMK-Minions

Am 7. März hieß es „Ab auf die Piste!“. Bei traumhaftem Kaiserwetter genossen wir unseren jährlichen Skitag am Katschberg. Nach perfekten Schwüngen im Schnee ließen wir den Tag in geselliger Runde im Stamperl gebührend ausklingen.



Die GMK am Katschberg

Am 20. März haben wir gemeinsam mit unserem Eduard Schneider seinen 60. Geburtstag gefeiert, der uns nach der Probe großzügig verköstigte.



60er-Feier mit unserem Eduard Schneider

Nur einen Tag später, am 21. März, fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Dabei blickten wir auf ein äußerst erfolgreiches Jahr 2025 zurück – das erste unter der Leitung des neu formierten Vorstands. Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Präsidenten, Bürgermeister und LAbg. Manuel Müller, sowie dem Kärntner Blasmusikverband für die stete und tatkräftige Unterstützung unseres Vereins.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung haben wir auch die Ehrungen durchgeführt. Besonders hervorzuheben sind vor allem Manfred Salentinig und Elmar Krassnitzer, die für 50 Jahre im Dienste der Blasmusik geehrt worden sind und dafür das Verdienstabzeichen in Gold überreicht bekommen haben.

Jonas Enzi



50 Jahre Blasmusik: Manfred Salentinig und Elmar Krassnitzer

rb

- keller - rohbauten - zubauten - umbauten
- schlüsselfertige wohnhäuser - altbausanierung
- vollwärmeschutz - trockenausbauten
- generalunternehmerleistungen - gewerbeobjekte



rohr-bau
baugesellschaft m.b.H.

hauptstraße 39 - 9711 paternion
tel 04245-2102 - fax 04245-62205
office@rohr-bau.at - www.rohr-bau.at

Jahreshauptversammlung der PVÖ-Ortsgruppe Feistritz

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 4. März 2026 begrüßte der Obmann Siegfried Pfeiffer neben den zahlreichen Mitgliedern der Ortsgruppe auch Bgm. LAbg. Manuel Müller, den designierten Amtsleiter Mag. Christian North und die Bezirksobfrau MBA Christine Sitter.

Neben den Berichten über das Jahr 2025 präsentierte der Obmann den Ausblick für 2026. Bei der abgehaltenen Wahl wurde der Obmann Siegfried Pfeiffer und seine bisherigen Funktionäre wieder gewählt bzw. die neue Obmann-Stellvertreterin Jutta Kronig neu gewählt. Frau Jutta Kronig wurde mit Freude und großem Applaus von der Gruppe begrüßt und aufgenommen.

Siegfried Pfeiffer bedankte sich beim zurückgetretenen Obmann – Stellvertreter Kamillus Steiner für die gute Zusammenarbeit.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Ehrung treuer Mitglieder, die der Ortsgruppe inzwischen schon bis zu 30 Jahre angehören. Ihnen wurde von den Ehrengästen neben einer Urkunde auch eine Anstecknadel in Gold, Silber oder Bronze und etwas Süßes überreicht. Im Anschluss waren alle Mitglieder der Ortsgruppe auf Schweinsbraten mit Beilage und gemischten Salat eingeladen.

Schriftführerin Rita Mayer

Eisstockturnier der Gemeindefeuerwehren 2026

„Stock Heil“ hieß es heuer für die Gemeindefeuerwehren der Marktgemeinde Paternion!

Am Sonntag, den 08.02.2026, fand in der Eisarena Ebenwald das diesjährige Eisstockturnier der Gemeindefeuerwehren statt, welches zuletzt im Jahr 2018 ausgetragen wurde. Veranstaltet und organisiert wurde das Sportereignis durch die Kameradschaft der FF Feistritz/Drau.

Pünktlich um 08:30 Uhr fanden sich – abgesehen von der FF Paternion, die leider kurzfristig absagen musste – alle Wehren der Marktgemeinde Paternion in der Eisarena in Ebenwald ein. Erstmals konnte neben den Teilnehmern der Feuerwehren Feistritz/Drau, Kreuzen, Pobersach/Feffernitz und Pöllan auch die BTF Seppelle begrüßt werden, was besonders erfreulich war. Nach einem gemeinsamen Kaffee, Grußworten des Veranstalters und Erklärung des Spielablaufs, konnte das Turnier trotz widriger Wetterbedingungen er-

freulicherweise kurz nach 09:00 Uhr wie geplant angepfeift werden. Bis ca 13:00 Uhr konnten sich die Kameraden beim Eisstockschießen messen. Im Anschluss an das Sportereignis kehrten die Florianis im Gasthof Kohlmeister zum gemeinsamen Fleischnudel-Essen ein, wo auch die Siegerehrung abgehalten wurde und der Tag einen gemütlichen Ausklang fand.

Gewinner des Turniers und des begehrten Wanderpokals wurde die Mannschaft der FF Pöllan. Die weiteren Platzierungen lauteten wie folgt: 2. Platz: FF Kreuzen, 3. Platz: FF Feistritz/Drau, 4. Platz: BTF Seppelle, 5. Platz: FF Pobersach/Feffernitz.



Das Eisstockturnier war ein voller Erfolg und konnte fair und unfallfrei über die Bühne gebracht werden.

Die FF Feistritz/Drau bedankt sich bei allen Mannschaften für die Teilnahme am Turnier. Besonderer Dank gilt den Sponsoren, die durch ihre großzügige Unterstützung die Überreichung toller Preise ermöglicht haben. Danke auch an den leitenden Schiedsrichter. An dieser Stelle natürlich nicht zu vergessen das Eisplatz-Team Ebenwald für die Bereitstellung der Eisarena, allen Helfern der FF Feistritz/Drau sowie dem Gasthof Kohlmeister für die gute Bewirtung – allen Mitwirkenden gebührt ein großes Dankeschön! Euer Einsatz hat dieses tolle Sportereignis erst möglich gemacht.

Simon Brandstätter





GEMEINDEBÜCHEREI

Villacher Straße 250 • 9710 Feistritz/Drau
Tel.: 04245 64003 • buecherei.feistritz@aon.at
www.paternion.bvoe.at

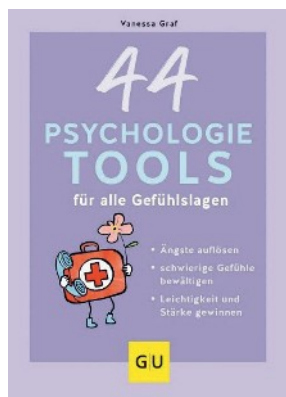
MARKTGEMEINDE
PATERNION



Liebe LeserInnen,

gerne präsentieren wir Ihnen wieder unsere Buchtipps! In der Gemeindebücherei finden Sie neben spannenden Büchern, zahlreiche DVD's und Spiele für Groß und Klein. Wir haben jeden **Dienstag** von **16.00 – 18.00 Uhr** für Sie geöffnet!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



44 Psychologie Tools für alle Gefühlslagen VANESSA GRAF

Deine Toolbox bei Angst, Wut und Trauer. Hilfe! Gefühle! Jeder hat sie, keiner will sie: die so genannten schwierigen Gefühle wie Angst, Wut oder Trauer. Was besonders schwerfällt: die unangenehmen Emotionen zu verstehen, zu regulieren und als wichtige Signale für die eigenen Bedürfnisse zu nutzen. Vanessa Graf, Psychologin

und Emotionsexpertin, zeigt wie es geht und gibt uns dafür 44 leicht umsetzbare Tools aus der Therapie an die Hand, mit denen wir unsere Gefühlswelt immer besser verstehen und nachhaltig verändern können. So befreien wir uns von Impulsivität und Blockaden, finden Leichtigkeit und stärken das Selbstbewusstsein.

Mit den 44 Psychologie-Tools

- Entlastung erfahren
- innere Stärke und Selbstbewusstsein fördern
- emotionale Kontrolle gewinnen

Dieses Buch ist für dich, wenn:

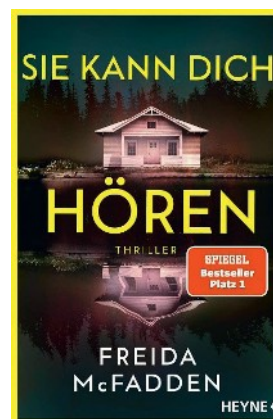
- du dich oft deinen Gefühlen ausgeliefert fühlst
- deine Gefühle dich manchmal aus dem Nichts überrollen
- du immer mal wieder höchst impulsiv reagierst
- deine Gefühle dich in gewissen Bereichen deines Lebens blockieren



5-Minuten-Geschichten BLUEY

Sechs Bluey-Geschichten zum Vorlesen. In diesem Sammelband finden Bluey-Fans sechs spannende Geschichten über Bluey, Bingo, ihre Familie und Freunde. Es wird unter anderem erzählt, wie Bluey und Bingo ohne Mum zum Schwimmen gehen; wie Bingo einen ganzen Nachmittag allein spielen muss; wie die Hundemädchen ihren Cousins

Muffin und Socks die Spielregeln für eine Scharade erklären wollen ... Mit vielen vierfarbigen Illustrationen! Zum Vorlesen und Anschauen für Kinder ab 3 Jahren.



Sie kann dich hören FREIDA McFADDEN

Du kannst sie nicht sehen. Aber sie kann dich hören. Und ehe du es begreifst, hat das tödliche Spiel längst begonnen

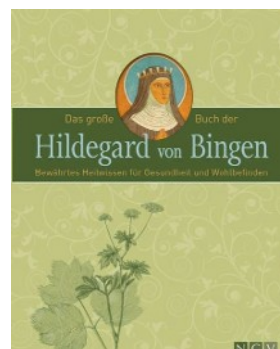
Millie Calloway hat einen neuen Job. Um sich ihr Studium zu finanzieren, hilft sie einem reichen Paar aus Manhattan im Haushalt. Ihr Arbeitgeber Douglas Garrick wirkt nett und zum Glück stellt er ihr nicht zu viele Fragen zu ihrer

Vergangenheit. Doch warum darf Millie nicht mit seiner Frau Wendy sprechen? Was bedeuten das Weinen, das sie aus dem verschlossenen Zimmer hört und die Blutflecke auf Wendys Kleidung? Ist Douglas in Wahrheit nicht der fürsorgliche Ehemann, der er vorgibt zu sein? Millie weiß nur eins: Sie muss Wendy helfen. Auch wenn sie damit riskiert, dass ihr dunkelstes Geheimnis doch noch ans Licht kommt.

Die Housemaid-Reihe:

- * Wenn sie wüsste – The Housemaid
- * Sie kann dich hören – The Housemaid's Secret
- * Sie wird dich finden – The Housemaid Is Watching

Jeder Teil ist auch einzeln lesbar.



Das große Buch der Hildegard von Bingen NAUMANN & GÖBEL VERLAGSGESELLSCHAFT

Hildegards Heilkunde – aktueller denn je

- Wohltuend und wirkungsvoll: Hildegards Ernährungslehre mit zahlreichen Rezepten
- Hildegards Heilpraxis für die häufigsten Alltagsbeschwerden von Atemwegsleiden bis zu Zahnerkrankungen

- Die besten Pflanzenhelfer von A bis Z: Anwendung bei Hildegard und heute

Dieser umfassende Ratgeber bietet einen fachkundlichen Überblick über die Kräuterkunde, die Ernährungs- und die Gesundheitslehre der Heilerin. Anschaulich und mit großem Sachverstand erläutert es die praktische Anwendung der Naturheilkunde im Alltag.

SUCHE ... BIETE ... TAUSCHE ...

- Verlässliche und vertrauensvolle **Aufräumerin** für 1x wöchentlich (Donnerstagsvormittag) gesucht. Nähere Informationen unter der Tel.-Nr. 0676/660 68 12
- Suche freundliche **Haushilfe**; Zeiten nach Vereinbarung – Tel.-Nr. 0664/161 97 71
- Suche **pflegerische Unterstützung** und Hilfe im Haushalt in Feistritz/Drau – Tel.-Nr. 0650/252 03 99
- **Unterstützung beim Lernen** in den Fächern Rechnungswesen, Buchhaltung und Bilanzierung – 19-jährige Erfahrung in diesem Bereich - Unterricht in Kleingruppen (bis 3 SchülerInnen) möglich – Tel.-Nr. 0676/355 05 82
- **Private Sommerbetreuung** für Kinder im Alter von 6–10 Jahren. Diese umfasst die Aufsicht sowie altersgerechte Beschäftigung. Bei Interesse oder weiteren Informationen melden Sie sich gerne unter Tel.-Nr. 0664/605 074 17
- **Elektronische Anzeigetafel zu verkaufen**, Maße: ca. 2 m x 1,5 m
Nähere Informationen unter der Tel.-Nr. 04245/2888 21
- **Verkaufe** warmen Rollstuhlsitzsack, Größe medium um EUR 40,00 – Tel.-Nr. 0650/622 05 16
- **Gitterbett** mit Matratze günstig abzugeben
Tel.-Nr.: 0664/732 066 77
- Stabiler **Schreibtisch** für Kinder, 115 x 85 cm, Höhe 80 cm, weiß, höhenverstellbar, mit 2 Schubladen, zu **verschenken**
Tel.-Nr. 0650/630 71 69
- **Vorwerk Pullilux Poliermaschine**, 3 Polierbürsten (Filz) und 3 Hartbodenbürsten, neuwertig, um EUR 50,00 abzugeben
Tel.-Nr. 0650/630 71 69
- Komplettes **Teichset** (Druckfilter Pumpe, Eisfreihalter) für Biotop abzugeben – Tel.-Nr. 0650/821 32 15
- **Servicekraft gesucht**: Café Mosaik in Kellerberg – Geringfügig für Samstag und Sonntag – Tel.-Nr. 0664/735 667 92
- **Wohnung in Feistritz zu vermieten**: 93 m² (Erstbezug) mit „Raucherbalkon“ inkl. Parkplatz – Tel.-Nr.: 0650/616 26 36
- **Wohnung in Feistritz zu vermieten**: 62 m²: Küche, 1 Schlafzimmer, 1 Wohn-Esszimmer, Kellerabteil, Gartenanteil, Autoabstellplatz – Tel.-Nr. 0664/737 97 377
- **Wohnung in Feistritz zu vermieten**: 65 m² bestehend aus 1 Schlafzimmer, 1 Wohn- und Esszimmer inkl. Küche, Bad mit Dusche – Tel.-Nr. 0690/200 18 777
- Suche eine **Pachtfläche** für 10 Jahre bis 1000 m²
Tel.-Nr. 0681/208 695 94
- Suche **Haus mit Garten zur Miete** – Tel.-Nr. 0677/617 618 87 oder per E-Mail an sandspur@proton.me
- Suche **Einfamilienwohnhaus zur Miete** oder Miet-Kauf bei Möglichkeit – Tel.-Nr. 0664/462 48 67



DAS SCHWERE LOS DER ÄLTEREN SCHWESTER!

A Schwester zu haben is ja wirklich schön,
man kanns aber mit verschiedenen Augen sehn!

Bei uns war da manchmal der Teifl los,
und schuld war der grosse Unterschied bloss!

Fünf Jahr war sie der Alleinherrscher da,
und da kommt so a Neuling mit grossem Gschra!

Jetzt is sie die Ältere, muss vernünftig sein,
a Vorbild fürs kleine Schwesterlein!

Und so sitzen sie jetzt ganz betröpft da,
die Edith und ihre Freundin Monika!

Sie beraten und seufzen, das wird jetzt schwer,
die Klane is doch sicher dauernd hinter uns her!

Und wenn sie was anstellt, wer is dann wohl schuld?

Na, na, für sowas ham wir echt ka Geduld!

A Verteidigungsplan wird ausgeheckt,
die klane Schwester oft in an Erdäpfelsack gsteckt,

damit a Ruh is ham sie gmant,
und mi damit irgendwo an die Hausmauer glant!

Oder a beim Nachbar ins Klo eingesperrt,
a ganze Weil hab i drinnen gschrian und geplärrt!

Die zwa Freundinnen habm für die Puppen ghäkelt und gstrickt,

i dahinter her, von den Puppen die Füess abgeknickt!

Beim Hausaufgab machen hab i dabei sein müssen,

„Edith, was hasst denn das? I muss das wissen!“

Das Ergebnis is dann natürlich gwesn,

i hab mit 5 Jahren die Zeitung glesn!

Mei arme Schwester, wenn i heut daran denk,

ihre grosse Geduld war für mi das Geschenk!

Und so sitz ma heut als Freundinnen gottseidank immer noch da,

mei Schwester und i, und die Monika!

*Ja, a lästige Pipn werd ich wohl gwesen sein, 5 Jahre
Altersunterschied in der Kindheit sind ein grosser Zeitraum!
Alles gut und vorbei! Bleibts gesund! Bis zum nächstermal!
Eure Sieglinde*

Babygratulationen



ANTON

geb. am 23. Mai 2025
Sohn von Melanie und
Stephan **KAČIČ-GASSER**
Pobersach



MARA

geb. am 01. Dezember 2025
Tochter von Vanessa und Michael
AUER
Paternion



JAKOB

geb. am 09. Dezember 2025
Sohn von Lena und
Fabian **SCHEIDENBERGER**
Feistritz/Drau



ZOI

geb. am 24. Dezember 2025
Tochter von Irina **SADNIKAR**
und Felix **WIDNIG**
Feistritz/Drau



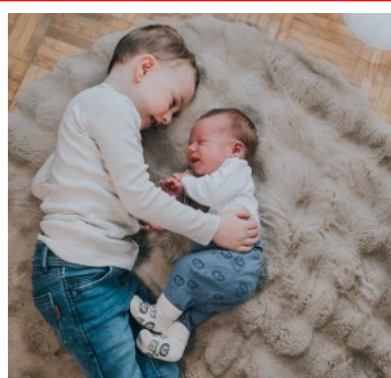
OLIVIA

geb. am 24. Dezember 2025
Tochter von Dr. Petra
und Gernot **FRAGER**
Feistritz/Drau



MATTEO

geb. am 21. Jänner 2026
Sohn von Gabriele **ZLANABITNIG**
und Daniel **PICHLER**
Feistritz/Drau



MATTEO

geb. am 08. Februar 2026
Sohn von Carina **GRUBER**
und Mario **FERCHER**
Neu-Feffernitz

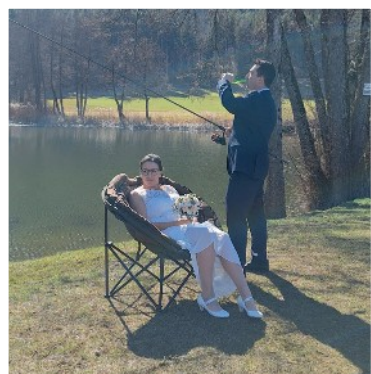


EMILY

geb. am 19. Februar 2026
Tochter von Vanessa **KERSCHBAUMER**
Feistritz/Drau



Hochzeiten und Hochzeitsjubiläen



Am 19. März 2025
Romina **Rumpold** und
Daniel **Pichler**
Neu-Feffernitz



Diamantene Hochzeit
am 19. März 2026
Frieda und Hermann **Taurer**
Feistritz/Drau



Goldene Hochzeit
am 20. Dezember 2025
Marianne und Friedrich **Wieser**
Nikelsdorf

Geburtsgratulationen



98. Geburtstag
Herr Karl **HÖRNER**
Feistritz/Drau



95. Geburtstag
Herr Johann **RAUTER**
Feistritz/Drau



92. Geburtstag
Frau Maria **MESSNER**
Aifersdorf



92. Geburtstag
Frau Elfriede **ZEBER**
Feistritz/Drau



92. Geburtstag
Herr Karl **PISKAC**
Kreuzen



90. Geburtstag
Herr Hermann **TAURER**
Feistritz/Drau



85. Geburtstag

Frau Margarete **SCHWANTER**
Paternion



85. Geburtstag

Herr Helmut **PROKOPP**
Neu-Feffernitz



85. Geburtstag

Frau Erna **GRANITZER**
Nikelsdorf



85. Geburtstag

Frau Helga **ISEPP**
Feistritz/Drau



80. Geburtstag

Herr Andreas **SCHAFFNER**
Paternion



80. Geburtstag

Frau Elisabeth **STEINER**
Ebenwald



75. Geburtstag

Frau Roswitha **EGGER**
Paternion



75. Geburtstag

Frau Antonia **STRAUß**
Nikelsdorf



75. Geburtstag

Herr Josef **KONTSCHITSCH**
Feistritz/Drau



75. Geburtstag
Frau Josefine **NIGERL**
Neu-Feffernitz



75. Geburtstag
Frau Gertrude **TRINK**
Feistritz/Drau

Wir gratulieren weiters ...



Zum 104. Geburtstag

Herrn Josef **KRAßNITZER**, Feistritz/Drau

Zum 94. Geburtstag

Frau Josefine **BURGER**, Feistritz/Drau

Zum 93. Geburtstag

Herrn Johann **GFRERER**, Feistritz/Drau

Frau Zivana **TEPERT**, Neu-Feffernitz

Zum 91. Geburtstag

Frau Elisabeth **NOVAK**, Feistritz/Drau

Zum 85. Geburtstag

Herrn Heinz **KLEBER**, Feistritz/Drau

Frau Josefine **HÖNIGSCHMID**, Neu-Feffernitz

Herrn Ernst **SANDRIESER**, Feistritz/Drau

Frau Erna **TSCHAMPL**, Feistritz/Drau

Herrn Walter **LESACHER**, Feistritz/Drau

Frau Maria **ÖBERZAUCHER**, Nikelsdorf

Frau Ingrid **STEINHAUSER**, Paternion

Zum 80. Geburtstag

Frau Gerlinde **FORSTNER**, Neu-Feffernitz

Zum 75. Geburtstag

Frau Magdalena **WINKLER**, Kamering

Herrn Hans-Rudolf **GRANITZER-FREY**, Nikelsdorf

Herrn Hermann **SORETZ**, Paternion

Herrn Josef **TALMER**, Neu-Feffernitz

Herrn Wolfgang **JONACH**, Neu-Feffernitz

Herrn Walter **GREINMANN**, Mühlboden

Herrn Jakob **WINKLER**, Kamering

Zum 70. Geburtstag

Frau Silvia **KAMPITSCH**, Feistritz/Drau

Frau Sybille **SORETZ**, Paternion

Herrn Dr. Wilfried **AICHINGER**, Feistritz/Drau

Herrn Gerhard **MARKO**, Kamering

Frau Marie-Luise **ENGELMEIER**, Feistritz/Drau

Frau Ingrid **STATTMANN**, Neu-Feffernitz

Herrn Josef **FRITZ**, Neu-Feffernitz

Herrn Ireneusz **FRANCZUKOWSKI**, Feistritz/Drau

Frau Heide **URBAN**, Nikelsdorf

Herrn Peter **JANISCH**, Pöllan

Herrn Heinrich **ENGELMEIER**, Feistritz/Drau

Herrn Winfried **RAFFELSBERGER**, Nikelsdorf

Herrn Arnulf **HUBER**, Kreuzen

Herr Friedrich **WIESER**, Nikelsdorf

Frau Walburga **SMOLE**, Rubland

Herrn Helmut **LÖSCHER**, Feffernitz

Zur Goldenen Hochzeit

am 28. Februar 2026

Josefine und Hermann **TIDL**, Paternion

Zur Diamantenen Hochzeit

am 24. März 2026

Lilli und Helmut **WEITZEL**, Neu-Feffernitz

Zur Eisernen Hochzeit

am 27. Jänner 2026

Hermine und Kurt **POSSEGER**, Nikelsdorf



Jevgēnijs Čepoveckis, Obertons

SA 27.06. JUBELJAHR

19:30 Uhr,
Innenhof des Schloßes
Paternion der Familie Foscari



Kartenverkauf in allen Filialen
der Raiffeisenbank Drautal
In Kooperation mit der Marktgemeinde
Paternion, dem Gasthof Tell und der
Forstdirektion Foscari

29.07.-06.09.
KAMMER MUSIK
FESTIVAL



Karten und Infos unter:
kammermusik.co.at
Kartenhotline: 0664 / 58 555 88

Marketing, Consulting
& Design | **RNPD.com**



Ö1 CLUB

**KLEINE
ZEITUNG**



LINDNER kelag

RECHTSANWALT
Mödritscher
DR. PHILIPP MÖDRITSCHER



Konzertsommer
2026

30
JAHRE